

Amtsblatt

für die Gemeinde Ahrensfelde



Ahrensfelde, 11.05.2022

17. Jahrgang

Ausgabe Nr. 6/2022

19. Woche

Inhaltsverzeichnis

I. Amtlicher Teil

• Öffentliche Bekanntmachungen

- Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB des Vorentwurfes der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ahrensfelde Seite 1
- Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Wohnen und Leben am Kaufpark“, OT Eiche Seite 2
- Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan „Kirschenallee“ der Gemeinde Ahrensfelde, OT Ahrensfelde Seite 3
- Bekanntmachung der Ev. Kirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche Seite 4

• Sonstige amtliche Mitteilungen

- Beschlüsse des Hauptausschusses der Gemeinde Ahrensfelde am 04.04.2022 Seite 4

II. Nichtamtlicher Teil

ab Seite 5

I. Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Ahrensfelde
- Der Bürgermeister –
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB des Vorentwurfes der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ahrensfelde

Die Gemeindevertretung hat am 25.04.2022 in öffentlicher Sitzung die Einleitung des Verfahrens zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB und den Vorentwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes gebilligt und zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt. Die Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB sind ebenfalls am Verfahren zu beteiligen.

Planungsziel des Verfahrens ist die Schaffung einer rechtsverbindlichen und bauplanungsrechtlichen Voraussetzung für die Nachverdichtung und Errichtung einer gestaffelten Nutzungsmischung aus verträglichen Gewerbe- und Wohnnutzungen auf der bestehenden Parkplatzfläche entlang der Landsberger Chaussee.

Die Abgrenzung des Änderungsbereichs ist in der Anlage gekennzeichnet.



Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan Ahrensfelde - Änderungsbereich

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegen zur Beteiligung der Öffentlichkeit folgende Unterlagen

1. Vorentwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes
2. Begründung zum Vorentwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes + Umweltbericht

in der Zeit: **20.05.2022 bis einschließlich 21.06.2022**

in der Gemeinde Ahrensfelde, Rathaus, Zimmer 108 im EG, Lindenberger Straße 1, Ortsteil Ahrensfelde, 16356 Ahrensfelde, während der folgenden Zeiten

Montag und Mittwoch 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag 8:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Donnerstag**8:00 Uhr bis 18:00 Uhr****Freitag****8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes vorgebracht werden. Jedermann wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Hinweis: Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen können zudem während der Auslegung auch im Internet unter www.ahrensfelde.de unter der Rubrik Bauen & Wirtschaft > Baupläne & -konzepte > Planungen im Verfahren > 5. Änderung des Flächennutzungsplanes eingesehen werden sowie auf der Seite <https://bb.bauleitplanung-online.de/> veröffentlicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Ahrensfelde, den 26.04.2022

Gehrke

Bürgermeister

Gemeinde Ahrensfelde

- Der Bürgermeister –

Lindenberger Straße 1

16356 Ahrensfelde

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Wohnen und Leben am Kaufpark“, OT Eiche (1. Teil - Änderung Bebauungsplan Nr.1 „Landsberger Chaussee - Eiche Süd“)

Die Gemeindevertretung hat am 25.04.2022 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf des „Wohnen und Leben am Kaufpark“, OT Eiche (1. Teil-Änderung Bebauungsplan Nr.1 „Landsberger Chaussee – Eiche Süd“) gebilligt und zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt. Die Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB sind ebenfalls am Verfahren zu beteiligen. Planungsziel des Verfahrens ist die Schaffung einer rechtsverbindlichen und bauplanungsrechtlichen Voraussetzung für die Nachverdichtung und Errichtung einer gestaffelten Nutzungsmischung aus verträglichen Gewerbe- und Wohnnutzungen auf der bestehenden Parkplatzzfläche entlang der Landsberger Chaussee.

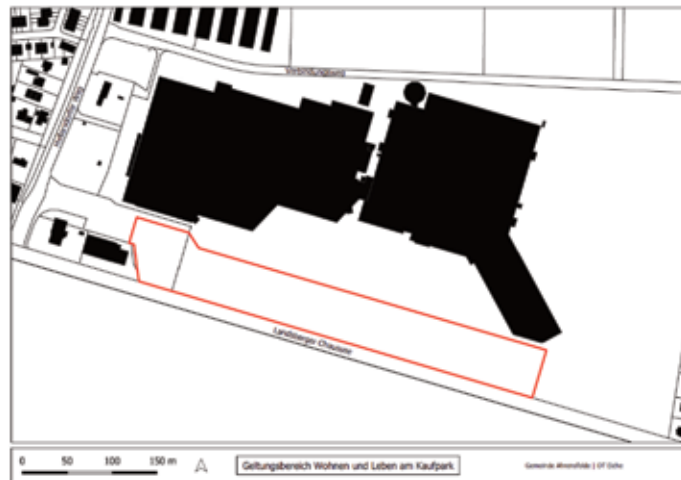
Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB geändert.

Das Plangebiet befindet sich an der südlichen Grenze des Ortsteiles Eiche entlang der Landsberger Chaussee auf dem Grundstück des Kaufparks Eiche. Der Geltungsbereich des Plangebiets hat durch kleinere Anpassungen nun eine Fläche von 2,4 ha und beinhaltet die Flurstücke 231 (teilweise) und 237 (teilweise) und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch den Kaufpark Eiche und Parkplatzzflächen,
- im Osten durch Erschließungsstraßen und Grünflächen

- im Süden durch die Landsberger Chaussee (L33).
- im Westen durch gewerbliche Nutzungen und Erschließungsstraßen

Die Abgrenzung des Geltungsbereichs ist in der Anlage gekennzeichnet. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.



Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegen zur Beteiligung der Öffentlichkeit folgende Unterlagen

1. Vorentwurf des Bebauungsplanes,
2. Begründung und Umweltbericht zum Vorentwurf des Bebauungsplanes
3. Verkehrsuntersuchung - Stadtquartier Eiche in Ahrensfelde

in der Zeit:

vom 20.05.2022 bis einschließlich 21.06.2022

in der Gemeinde Ahrensfelde, Rathaus, Zimmer 108 im EG, Lindenberger Straße 1, Ortsteil Ahrensfelde, 16356 Ahrensfelde, während der folgenden Zeiten

Montag und Mittwoch	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	8:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes vorgebracht werden. Jedermann wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Hinweis: Der Entwurf des Bebauungsplanes kann während der Zeit der Auslegung auch im Internet unter www.ahrensfelde.de unter der Rubrik Bauen & Wirtschaft > Baupläne & -konzepte > Planungen im Verfahren > Bebauungsplan „Wohnen und Leben am Kaufpark“ eingesehen werden sowie auf der Seite <https://bb.bauleitplanung-online.de/> veröffentlicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Ahrensfelde, den 26.04.2022

Gehrke

Bürgermeister

Gemeinde Ahrensfelde
- Der Bürgermeister -
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan „Kirschenallee“ der Gemeinde Ahrensfelde, OT Ahrensfelde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde hat gemäß §§ 1 Abs. 3, 10 Baugesetzbuch sowie § 28 Kommunalverfassung Brandenburg (jeweils in der z. Zt. geltenden Fassung) in der Sitzung am 21.06.2021 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrensfelde beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Kirschenallee“ des Ortsteils Ahrensfelde (Stand Februar 2021) bestehend aus der Planzeichnung Teil A und B als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan bekanntzumachen.“

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Kirschenallee“ tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 12 ha und betrifft die Flurstücke 491, 2822, 2824 und 2826 in der Flur 2 sowie die Flurstücke 1233, 1234, 1235, 1236, 1237 und 1238 in der Flur 3 der Gemarkung Ahrensfelde.

Es wird begrenzt:

- im Norden durch angrenzende Wohnbebauung an der August-Bebel-Straße,
- im Osten durch die angrenzende Bundesstraße Blumberger Chaussee B 158,
- im Süden durch die angrenzende Bundesstraße Blumberger Chaussee B 158,
- im Westen durch die angrenzende Wohnbebauung an der Kirschenallee.

Die Abgrenzung des Plangebietes ist in der Grafik gekennzeichnet.

Jedermann kann den Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung in der Gemeinde Ahrensfelde, Fachdienst Infrastruktur und Umwelt, Lindenberger Straße 1, 16356 Ahrensfelde während der Sprechzeit einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

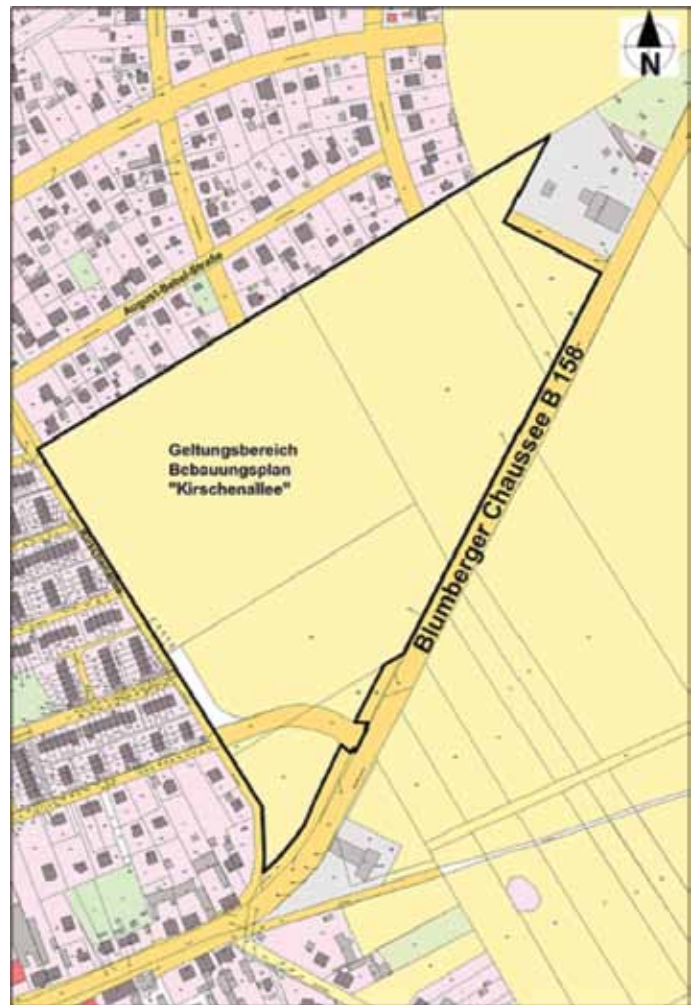
Auf die Fristen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften wird hingewiesen:

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs.1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Ahrensfelde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ist eine Satzung unter Verletzung von landesrechtlichen Verfah-



rens- oder Formvorschriften zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. Satz 1 gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlichen bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten (§ 3 Abs. 4 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisherige zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gehrke
Bürgermeister

Hinweis: Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die einsehbaren Unterlagen können zudem auch im Internet unter www.ahrensfelde.de unter der Rubrik Bauen & Wirtschaft > Baupläne & und -konzepte > Rechtskräftige Planungen > Bebauungsplan „Kirschenallee“ eingesehen werden. Zudem steht Ihnen das Portal zu Umweltverträglichkeitsprüfungen und der Bauleitplanung im Land Brandenburg unter <https://www.uvp-verbund.de/bb> unter der Rubrik Bauleitplanung > Suchbegriff Ahrensfelde > erster Link (Wirksame/rechtskräftige Planungen) zur Verfügung.

Bekanntmachung der Ev. Kirchengemeinde Ahrensfelde- Mehrow- Eiche

Friedhof der ev. Ortsgemeinde,
Eichner Dorfstraße 1 in 16356 Ahrensfelde

Nach §44 Abs.1 des Kirchengesetzes über die ev. Friedhöfe vom 29.10.2016 hat die Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow- Eiche und der Ortsgemeinderat Eiche in der Sitzung vom 16.12.2021 die nachstehende Erweiterung der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Eiche beschlossen. (Beschluss 72/2021)

GKR beschließt die Errichtung einer halbanonymen Begräbnisfläche auf den Friedhof Eiche ab dem 1.1.2022

Einzelgrab/ Erdbestattung halbanonym mit Liegestein

Ruhe/Liegefrist 30 Jahre 45 € pro Jahr/ 30 Jahre 1350 €
Liegestein 30x30 Aufstellungsgebühr 65 €
Beräumungsgebühr 250€

Die Liegefrist kann nicht verlängert werden.
Die halbanonyme Begräbnisanlage ist nur für Verstorbene des Ortsteils Eiche vorgesehen.

Diese Gebührenordnung tritt am 1.1.2022 in Kraft und findet für den Friedhof in Eiche Anwendung.

Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen

Sonstige amtliche Mitteilungen

Bekanntmachung der Beschlüsse des Hauptausschusses der Gemeinde Ahrensfelde

Der Hauptausschuss der Gemeinde Ahrensfelde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.04.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

In öffentlicher Sitzung angenommene Anträge:

BV-2022/1736

Der Hauptausschuss der Gemeinde Ahrensfelde bestätigt den

öffentlichen Teil der Niederschrift der Hauptausschusssitzung vom 07.03.2022.

BV-2022/1764

Der Hauptausschuss der Gemeinde Ahrensfelde beschließt, den Auftrag zu Los 000 - Abbruch und Herrichten des Grundstücks - an die Fa. TSU GmbH in 15374 Müncheberg zu vergeben.

In nichtöffentlicher Sitzung angenommene Anträge:

BV-2022/1741

Der Hauptausschuss der Gemeinde Ahrensfelde bestätigt den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 07.03.2022.

Ende der sonstigen amtlichen Mitteilungen

Ende des amtlichen Teils

Jubilare des Monats



Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats

Mai

übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes für die Gemeinde Ahrensfelde erscheint am **Mi., 15.06.2022**

Beiträge können bis zum 27.05.2022 (Redaktions-
schluss) bei Herrn Ackermann abgegeben oder per
e-mail gesandt werden an:

amtsblatt@gemeinde-ahrensfelde.de

**Anzeigenschluss für private und gewerbliche
Anzeigen: 03.06.2022**

Anzeigenannahme:

**Wolfgang Beck • Tel.: (03337) 43 08 933
e-mail: beck@heimatblatt.de**

SITZUNGSTERMINE

Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Ahrensfelde

Montag, 16.05.2022, 19.00 Uhr

Ort: Orts- und Gemeindezentrum Ahrensfelde Ahrensfelde
in der Lindenberger Straße 1b

**Beachten Sie bitte die Aushänge in den
Bekanntmachungskästen!**

Sitzungstermine der Gemeinde- vertretung und der Ausschüsse der Gemeindevertretung

Gemeindevertretung

jeden 3. Montag im Monat im Ortsteilzentrum Ahrensfelde
in der Lindenberger Straße 1b, Beginn um 19:00 Uhr

Hauptausschuss

jeden 1. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger Str. 1,
Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Wirtschaft, Bauwesen, Umwelt und Natur

jeden 2. Dienstag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Finanzen

jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ausschuss für Soziales und Kultur

jeden 2. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger Str. 1,
Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Sitzungstermine der Ortsbeiräte

Ortsteil Ahrensfelde

- jeden 4. Montag im Monat im Rathaus, Lindenberger
Str. 1, Ortsteil Ahrensfelde, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Blumberg

- jeden 3. Dienstag im Monat im Stufensaal, Schloßstraße 7,
Ortsteil Blumberg, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Eiche

- jeden 2. Mittwoch im Monat, im Gemeindezentrum Eiche
Ahrensfelder Ch. 35, Ortsteil Eiche, Beginn um 19:00 Uhr

Ortsteil Lindenber

- jeden 4. Donnerstag im Monat, im Ortszentrum
Karl-Marx-Str. 20e, Ortsteil Lindenber, Beginn 19:00 Uhr

Hinweis zur Veröffentlichung der Sitzungstermine und der Tagesordnungen

Aus verschiedenen Gründen können die im Amtsblatt angekündigten Sitzungstermine geändert werden. Wir bitten deshalb die Aushänge in den Bekanntmachungskästen zu beachten, da diese stets die aktuellen Termine ausweisen. Außerdem werden die aktuellen Tagesordnungen, Sitzungstermine und Sitzungsorte der einzelnen Sitzungen ins Internet gestellt.

Internetadresse: www.gemeinde-ahrensfelde.de Sie finden diese unter Ratsinformationen. Diese Veröffentlichungen haben nur informativen und keinen rechtlichen Charakter. Für die Gemeindevertretersitzung wird die Tagesordnung 7 Tage vor dem Sitzungstermin und für die Ausschuss- und Ortsbeiratssitzungen jeweils 5 Tage vor dem Sitzungstermin ins Internet gestellt.

Wichtiger Hinweis für die Teilnahme an den Ausschusssitzungen:

**Achtung, bitte beachten Sie, dass sämtliche Ausschuss-
Sitzungen im OTZ Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1b,
stattfinden. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.**

Informationen vom Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Natur blüht auf, die Bäume werden grün und die Knospen sprießen – wir haben endgültig den Winter hinter uns gelassen und können in vollen Zügen den Frühling genießen. Passend zum Frühlingserwachen wird jedes Jahr am 25. April weltweit der „Tag des Baumes“ veranstaltet. Auch wenn uns manche Entwicklung aktuell Sorgen bereitet, halte ich an dem Luther-Zitat fest: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, so würde ich noch heute einen Apfelbaum pflanzen“, in diesem Sinne haben wir an der nun 70-jährigen Tradition festgehalten und am 25. April auf dem Gemeindegebiet elf Nussbäume gepflanzt.

Auf den ehemaligen Flächen von Pomona, direkt an der L31 / Ecke Grenzweg, bewirtschaftet der Verein „Gärtnern und Tiere halten in Elisenau e.V.“ (GuThiE e.V.) seit 2013 eine knapp 13 Hektar große Fläche. Herr Hase, der führende Kopf hinter diesem Verein, möchte aus diesen Flächen ein Park zum Erleben und Genießen machen. Entstehen soll ein Garten mit essbaren Wildpflanzen und alten, fast ausgestorbenen Obstsorten. Dieser Garten ist immer geöffnet und schon jetzt für jeden Gast zugänglich. Zusammen mit dem Barnimer Feldmark e.V. hat der Verein „GuThiE“ die elf Bäume, bestehend aus Walnussbäumen und Baumhasel, besorgt und auf einer Streuobstwiese eingepflanzt. Finanziell wurde diese Aktion vom Landkreis Barnim unterstützt.

Viele Gedenktage, die wir regelmäßig in unseren Kalendern finden, erinnern an historische Vorgänge und die Erinnerungskultur ist auch wichtig. Doch der „Tag des Baumes“ ist ganz klar in die Zukunft gerichtet. Der Setzling, den wir heute einpflanzen kann Generationen überdauern, wenn die Voraussetzungen dafür stimmen. Angesichts der Klimakrise diese Voraussetzungen zu schaffen, ist die Aufgabe der jetzigen Generation. Deswegen freue ich mich, dass der Tag des Baumes innerhalb seiner nun schon 70-jährigen Geschichte zu einer der größten und erfolgreichsten Mitmachaktionen im Baum- und Waldschutz geworden ist.

Ebenso schützenswert ist die Tier- und Insektenwelt. Sie wissen, dass wir aus diesem Grund seit dem Jahr 2020 der

Initiative „Deutschland summt“ beigetreten sind und mit „Ahrensfelde summt“ möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für Naturschutzprojekte in unserer Kommune, begeistern und informieren möchten. Viele Ideen und Projekte wurden seit der Gründung bereits umgesetzt und viele Akteure waren, auch schon lange vor unserer Initiative, sehr engagiert und stets hilfsbereit. Diesen Einsatz für die Natur und Umwelt haben wir am 23. April gewürdigt und haben die Chance genutzt uns bei unseren ehrenamtlichen „Naturschützern“ und „Baumpaten“ einmal zu bedanken.

Ein Bürger stand an diesem Tag stellvertretend für viele engagierte Naturliebhaber zur Stelle. Wohnhaft in Blumberg, engagiert er sich seit vielen Jahren in diversen Projekten rund um den Naturschutz. So baut er seit mehr als zehn Jahren Vogelnistkästen, die er im Lenné-Park anbringt, regelmäßig saubermacht und repariert. Im vergangenen Winter hat er die Entenhäuser aus Blumberg und Mehrow gereinigt, neu lackiert und teilweise umgebaut. Eine Arbeit, die viel Zeit in Anspruch nimmt. Auch auf diesem Weg möchte ich Herrn Giese nochmals meinen ausdrücklichen Dank für dieses Engagement aussprechen.

Ich hoffe natürlich auch weiterhin viele Bürgerinnen und Bürger für unsere Initiative „Ahrensfelde summt“ gewinnen zu können. Bei Interesse können Sie sich gerne auf unserer Internetseite www.ahrensfelde.de informieren. An dieser Stelle möchte ich auch auf die Veranstaltung „Wochenende der offenen Gärten“ aufmerksam machen. Vom 21. bis 22. Mai 2022 haben Sie die Möglichkeit jeweils in der Zeit von 11 bis 17 Uhr sich in Ahrensfelde, Blumberg und Eiche verschiedene Gärten von Privatbesitzern anzuschauen und sich über die Gestaltungsideen zu informieren. Eine Übersicht mit allen Gärten und weiteren Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Ich wünsche Ihnen weiterhin einen schönen Frühling und weise noch schnell auf den 20. Mai hin, den Weltbienentag. Vielleicht eine Gelegenheit, mit den Kindern oder Enkeln ein Insektenhotel im Garten aufzustellen.

Ihr Wilfried Gehrke



Informationen der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Ahrensfelde
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ahrensfelde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Fachdienst I.2. Finanzverwaltung

zum Einsatz vorrangig in der kommunalen Steuer- und Abgabenstelle aus. Die Stelle ist bis zum 31.1.2024 befristet. Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt in Vollzeit nach TvöD derzeit 39,5 Stunden und reduziert sich auf 39 Stunden ab dem Jahr 2023. Es besteht ein flexibles Arbeitszeitmodell (Kern- und Gleitzeit). Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Die Gemeinde Ahrensfelde liegt unmittelbar am nordöstlichen Berliner Stadtrand und ist mit der S-Bahn-Linie S7 an das Nahverkehrsnetz von Berlin angebunden. Die Gemeinde besteht aus 5 Ortsteilen. Nähere Informationen zur Gemeinde Ahrensfelde finden Sie unter www.ahrensfelde.de.

Aufgaben:

Ihr Aufgabenbereich umfasst grundsätzlich sämtliche Aufgaben der Sachbearbeitung in der kommunalen Finanzverwaltung. Vorgesehen ist im Wesentlichen die Bearbeitung der kommunalen Steuern. Zu ihren Aufgaben gehört die Erfassung der Steuer- und Gebührenpflichtigen (Stammdaten und deren Änderungen, allgemeiner Schriftverkehr) sowie die erstmalige und fortlaufende Veranlagung von Grundsteuer A und B, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer und Gewerbesteuer. In diesen Bereichen zählen stets auch die Bürgerberatung, die Aktenführung, die Fertigung von Abhilfebescheiden und von Widerspruchsbescheiden sowie die Gestaltung von Vorlagen zu ihren Aufgaben.

Anforderungen:

Voraussetzungen für die Stelle sind

- ein erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung mit steuerrechtlichem Hintergrund;
- Kenntnisse in der Abgabenordnung und im doppelischen Haushaltsrecht,
- ein ausgeprägtes Zahlenverständnis und ein sicherer Umgang mit Standard-Office-Software (Word, Excel, Outlook);
- Führerschein der Klasse B

Von Vorteil sind Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen des Abgabenrechts, einschlägige Berufserfahrung sowie

Kenntnisse der kommunalen Finanzsoftware H&H pro Doppik. Wir erwarten von Ihnen selbständige, strukturierte und engagierte Arbeit. Von Vorteil sind weiterhin einschlägige Berufserfahrungen in der öffentlichen Verwaltung und idealerweise in der Kommunalverwaltung.

Persönliche Kompetenz:

Sie sollten über ausgeprägte kommunikative Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit Mitarbeitern, Bürgern und anderen Beteiligten verfügen und in der Lage sein, komplexe steuerrechtliche Vorgänge auch anderen Personen in verständlicher Weise nahe zu bringen.

Die Vergütung erfolgt nach TvöD in Abhängigkeit von den Ihnen übertragbaren Aufgaben. Die Gemeinde Ahrensfelde bietet ein betriebliches Gesundheitsmanagement und die üblichen Sozialleistungen des Öffentlichen Dienstes (TVöD) inkl. zusätzlicher betrieblicher Altersversorgung, Leistungsentsgelt und Jahressonderzahlung. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist durch flexible Arbeitszeiten sehr gut möglich. Regelmäßige individuelle Fortbildungen sind selbstverständlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen sowie Nachweisen für die oben genannten Anforderungen (keine Originale, nur in Kopie) senden Sie bitte bis zum Ende der Bewerbungsfrist am **7.6.2022** (eingehend) an:

Gemeinde Ahrensfelde

z. H. Herrn Dr. Kauert
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

bewerbung-ga@gemeinde-ahrensfelde.de

Auslagen für die Bewerbung sowie Fahrtkosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Zur Verbesserung unseres Marketings würden wir uns freuen, wenn Sie kurz angeben, wie Sie auf die Ausschreibung aufmerksam geworden sind.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes und nach Ablauf der einschlägigen Aufbewahrungsfristen vernichtet.

Die Gemeinde Ahrensfelde wird hierzu ergänzend Eigenmittel von etwa 84.000,- € bereitstellen.

Gemeinde Ahrensfelde

Erster Spatenstich für neuen Radweg Bauvorhaben entlang des Mehrower Landweges in Blumberg begonnen

Der Ausbau des Radweges soll zwischen dem asphaltierten Teilstück südlich der Bundesautobahn BAB A 10 und der Landsberger Straße erfolgen. Es ist vorgesehen, bis zur Brücke über die Autobahn und von der Brücke kommend auf einer Länge von ca. 165 bzw. 401 m die mit Großpflaster befestigte Fahrbahn im Hocheinbau auf 4,10 m Breite zu erneuern und

somit auf diesem Abschnitt den Fahrkomfort für Radfahrer wesentlich zu verbessern. Die Bauausführung soll bis voraussichtlich 02. Juli 2022 erfolgen.

Für die Realisierung des Vorhabens wurde vom Landkreis Barnim im Rahmen des Kreisentwicklungsbudgets eine zweckgebundene Zuwendung von bis zu 252.750,- € bewilligt.



Informationen der Gemeindeverwaltung

Grundsteuerreform

Waren Sie am 1. Januar 2022 Eigentümerin oder Eigentümer von Grundbesitz oder hatten ein Erbbaurecht an einem Grundstück oder einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft, müssen Sie eine Grundsteuerwerterklärung abgeben. Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigte müssen nach der gesetzlichen Neuregelung die Grundsteuerwerterklärung vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 an das zuständige Finanzamt übermitteln. Die Frist wurde am 30. März 2022 im Bundessteuerblatt (BStBl. I, Seite 205) öffentlich bekannt gemacht.

Erst nach dieser Neubewertung durch das zuständige Finanzamt wird die Grundsteuer ab 2025 nach aktuellen Verhältnissen durch die Städte und Gemeinden Neuberechnet. Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigte erhalten von Mai bis Juni 2022 ein Informationsschreiben, aus dem die wichtigsten Daten und Fakten hervorgehen.

Bitte wenden Sie sich bei jeglichen Fragen zur Grundsteuerreform an das Finanzamt Eberswalde

**Tel: 03334/2754000
oder an die Grundsteuer-
Hotline
Tel: 0331/20060020**

Informationen zu der Grundsteuerreform können Sie dem folgenden Link entnehmen, einfach den QR-Code scannen: <https://finanzamt.brandenburg.de/fa/de/themen/grundsteuer>



Bodenrichtwert:
<https://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/>



Einladung zur Einwohnerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Gemeindeverwaltung liegt eine „Anfrage zur städtebaulichen Entwicklung und Umgestaltung einer landwirtschaftlich genutzten Hofstelle“ in der Mehrower Dorfstraße 17 vor.

**Am 24.05.2022 um 19:00 Uhr
im Ortszentrum / Feuerwehr
des Ortsteils Mehrow
Krummenseer Weg 1
16356 Ahrensfelde Ortsteil
Mehrow**

findet eine öffentliche Einwohnerversammlung zur geplanten Bebauung statt. Das Vorhaben wird durch den Eigentümer und die Planerin vorgestellt. Zu diesem Termin stehen Ihnen auch Mitarbeiter aus der Bauverwaltung zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Das städtebauliche Entwicklungskonzept sieht auf dem

Grundstück in der Mehrower Dorfstraße 17 eine phasenweise Entwicklung in zwei Bauabschnitten vor.

Im 1. Bauabschnitt wird die landwirtschaftliche Nutzung im rückwertigen Grundstücksbereich aufgegeben und durch einen „Wohngemeinschaftshof“ im Stile einer historisch märkische Vierseiten-Hofbauweise ersetzt.

Im 2. Bauabschnitt erfolgt die Umnutzung und Revitalisierung des Vorderhofs zu einem „Hof der Begegnung“ mit einer bedarfsgerechten gemischten Nutzungskonzeption wie beispielsweise einer Kita, Werkstätten und Coworking sowie einem Marktplatz.

Ahrensfelde den 25.04.2022

W. Gehrke
Bürgermeister



Potentiell Plangebiet in der Mehrower Dorfstraße 17 (rot)

Rathaus weltoffen

Fotografie Martin Anders



**Ausstellung im Rathaus Ahrensfelde
bis 30. Juni 2022**

offener Abend am 16. Mai 2022 ab 18:00 Uhr

Informationen der Gemeindeverwaltung

Pakt für Pflege – Kooperation für die Stärkung der Pflege vor Ort

Der Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger ist es, so lange wie möglich im vertrauten Wohnumfeld leben zu können. Mit der Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“, die ein Teil des Förderprogramms „Pakt für Pflege“ des Landes Brandenburg ist, werden Kommunen gestärkt, geeignete altersgerechte und pflegeunterstützende Lebensräume zu gestalten. Soziale Teilhabe und aktives Altern, vor allem mit Augenmerk auf die Wünsche und Bedarfe der Bevölkerung, gilt es dabei, wahrzunehmen und zu organisieren.

Die Gemeinde Ahrensfelde hat großes Interesse daran, genau diese Punkte umzusetzen. Die Hoffungstaler Stiftung Lobetal wird mit einem multiprofessionellen Team in der Kooperation bei der Umsetzung dieses Projektes fachlich begleitend und beratend zur Seite stehen. Unterstützt wird das Projektteam durch Angelika Klitzsch, welche durch ihre langjährige Tätigkeit in der Seniorenarbeit in der Gemeinde Ahrensfelde und als Vorstandsmitglied beim Kreissenorenbeirat sehr gut vernetzt ist und in den einzelnen Ortsteilen eine wichtige Ansprechpartnerin für die zu Pflegenden und ihren Angehörigen, den ortsnahen Akteuren

als auch der Verwaltung der Gemeinde Ahrensfelde sein wird.

Wichtig ist, die Teilhabe für Menschen mit Pflegebedarf zu stärken und zu erhalten. Soziale Kontakte zu ermöglichen und zu pflegen, sich mit vorhandenen Kompetenzen und Ressourcen in ortsnahe Projekte einbringen, Wertschätzung erfahren - dies sind wesentliche Aspekte für die Gesundheit und Stabilisierung der Pflegesituation.

Mit der Unterstützung und dem Aufbau nachbarschaftlicher Strukturen werden niedrigschwellige und entlastende Angebote im wohnortnahen Umfeld der Pflegebedürftigen gewährleistet. Dadurch soll die Teilhabe am öffentlichen Leben möglichst lange erhalten werden.

Spezifische und generationsübergreifende Projekte zur Anregung für die örtliche Gemeinschaft und der Aktivierung von Betätigungsfeldern vor Ort, können den Selbstwert steigern und nachhaltige Ergebnisse hervorbringen.

In den nächsten Monaten sollen diese nachbarschaftlichen Strukturen gestärkt werden. So wird in enger Zusammenarbeit mit Angelika Klitzsch und verschiedenen Akteuren die gemeinsame Planung mit



anschließender Durchführung von Begegnungsfesten oder Themenabenden, Schulungsangeboten zum Thema Pflege oder niedrigschwelliger Beratungsangebote, in der Gemeinde Ahrensfelde umgesetzt werden.

Wenn Sie Fragen oder Interesse haben, an der Umsetzung dieser Ziele mitzuwirken, können Sie gern Kontakt zum Team „Aufwind vor Ort“ aufnehmen: Kontakt: aufwind@lobetal.de Telefon: 03334 205955

Informationen der Gemeindeverwaltung

Wochenende der offenen Gärten

21. & 22. Mai 2022 jeweils von 11 –17 Uhr

Schauen Sie doch einmal über den Gartenzaun!

In Ahrensfelde, Blumberg und Eiche laden Gartenbesitzerinnen und –besitzer ein, vielfältige, insektenfreundliche und außergewöhnlich schön gestaltete Gärten mit allen Sinnen zu erleben. Von der Gartenparzelle bis zum Selbstversorgergarten ist alles dabei.

Seien Sie also gespannt, was es zu entdecken gibt.

Die Gärtnerinnen und Gärtner freuen sich auf einen erlebnisreichen Erfahrungsaustausch mit Ihnen als Besucher.

Alle weiteren Informationen zu den teilnehmenden Gärten finden Sie unter www.ahrensfelde.de oder den QR-Code scannen:



Infos unter (030) 936 900 – 151 oder j.wahl@gemeinde-ahrensfelde.de

Optimierung des ÖPNV-Angebots

Geplanter Ausbau der Beförderungsleistungen im südlichen Barnim wird verschoben

Der Barnim wächst und damit auch die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die sich täglich auf den Weg zur Schule machen. Um den steigenden Bedarfen im Schülerverkehr nachhaltig gerecht zu werden, befindet sich die Kreisverwaltung seit Dezember 2021 in Abstimmungen mit einzelnen Schulen und deren Schulkonferenzen im südlichen Teil des Landkreises hinsichtlich einer möglichen Optimierung des bestehenden Angebots.

Das dazu erarbeitete Konzept berücksichtigt sowohl die steigende Zahl der Schülerinnen und Schüler, den damit verbundenen Ausbau der Schulkapazitäten in den kommenden Jahren als auch die durch Brückenschließungen in Bernau bei Berlin zu erwartenden Verkehrsprobleme in der dortigen Innenstadt, die von zahlreichen Buslinien angefahren wird.

Die vielen Abstimmungen haben gezeigt, dass es mehr Zeit braucht, das Anliegen der Angebotsoptimierung vor Ort verständlich zu machen und sich auf notwendig werdende Änderungen einzustellen. Dies gilt unter anderem für das Thema der Schulanfangszeiten, an die man sich im Verlauf vieler Jahre gewöhnt hat, die im Rahmen der Angebotsoptimierung jedoch teilweise geändert werden müssen. Die schulgesetzlichen Regelungen in Brandenburg sehen vor, dass bei der Festlegung des Unterrichtsbeginns und Unterrichtsendes die Fahrzeiten des öffentlichen Personennahverkehrs zu berücksichtigen sind.

„Der Landkreis Barnim hat ein großes Interesse daran, die mit der vorgesehenen Angebotsoptimierung verbundenen Änderungen im ÖPNV-Fahrplan möglichst einvernehmlich und im Ergebnis einer ausschließlich sachlich geführten Diskussion umzusetzen“, betont Holger Lampe, Erster Beigeordneter und zuständiger Dezernent für den ÖPNV im Landkreis Barnim. „Von den Vorteilen der Änderungen würden nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch all die anderen Fahrgäste profitieren, die sich auf ein deutlich erweitertes und besser getaktetes Beförderungsangebot freuen können.“ Aufgrund der noch vorhandenen Abstimmungsbedarfe hat sich der Landkreis Barnim dennoch dazu entschlossen, die Angebotsoptimierung erst zum Schuljahr 2023/2024 umzusetzen. Dies wird nicht nur die Zeit für alle Betroffenen verlängern, sich auf die anstehenden Veränderungen vorzubereiten. Außerdem werden dann auch schon die ersten Erfahrungen mit der veränderten Nachfrage durch den Wegfall der Entfernungsgrenzen in der Schülerbeförderung eingehen können. Die Kreisverwaltung, zusammen mit der Barnimer Busgesellschaft (BBG), wird in den nächsten Monaten gerne auf die vielfach von den Schulen zugesagte Bereitschaft für eine konstruktive Mitarbeit zurückkommen.

Presseabteilung Landkreis Barnim

Jagdgenossenschaft
Mehrow-Eiche-Ahrensfelde
- Jagdvorstand -

Mehrow, 20.04.2022

An alle Mitglieder
der Jagdgenossenschaft Mehrow - Eiche - Ahrensfelde

Einladung

**zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft
Mehrow-Eiche-Ahrensfelde
am Freitag, den 24. Juni 2022 um 18.00 Uhr in der Gaststätte
Kergers-Antica, Dorfstr. 40, in Eiche. (ehemals Köpsel)**

Eingeladen sind alle Eigentümer von bejagbaren Grundflächen der Orte Mehrow, Eiche und Ahrensfelde. Wenn noch nicht erfolgt, bitte eine Kopie des Grundbuchauszuges mitbringen.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung der Versammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift zu den Beschlüssen der Mitgliederversammlung vom 25.06.2021
5. Rechenschaftsbericht des Vorstands, einschließlich Finanzbericht zum Jagdjahr 2021/22
6. Bericht des Rechnungsprüfers
7. Diskussion zu Punkt 5 bis 6, sowie Entlastung des Vorstands für das Jagdjahr 2021/22
8. Darlegung, Diskussion und Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2022/23
9. Bestellung eines Rechnungsprüfers für das Geschäftsjahr 2022/23
10. Beschlussfassung des Pachtvertrages zum 01.04.2022
11. Bericht der Jagdpächter
12. Wahl eines Wahlvorstandes
13. Wahl des Jagdvorstands nach §8 Abs. (1) und § 11 der Satzung.
Alle Mitglieder sind aufgerufen Kandidatenvorschläge zu unterbreiten.
14. Verschiedenes
15. Abschluss durch ein gemeinsames Arbeitsessen mit den Jägern.

Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich.

Es wird gebeten aus organisatorischen Gründen die Teilnahme dem Jagdvorsteher bis spätestens 10.06.2022 mitzuteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Arno Buchholz
Jagdvorsteher

Jagdvorsteher: Arno Buchholz, Mehrow, Hönower Weg 5, 16356 Ahrensfelde, Tel.: (03 33 94) 7 06 14
E-Mail: jagdgenossenschaftmea@web.de





**Im Mai sind alle Blätter grün,
im Mai sind alle Kater kühn.
Dum wer ein Herz hat, faßt
sich eins,
und wer sich keins faßt, hat
auch keins.**

Otto Julius Bierbaum

Ein Herz fassen – Mut haben, sich überwinden, Angst besiegen oder auch endlich mal etwas zu tun und nicht zurückschrecken.

Die Natur fasst sich jedes Jahr ein Herz und fängt von vorne an zu blühen und zu grünen. Tiere „planen“ nicht den kommenden Tag und denken noch nicht an den bevorstehenden Winter.

Und wir Menschenkinder? Lassen wir uns mitreißen vom Überschwang der NATÜRLICHEN Pracht, dem Überschwang und Übermut der auf uns einströmt? Wir können uns nur wünschen dass wir genau das können. Mitreißen lassen, im Überschwang Dinge tun, auf der Straße pfeifen und singen, im Park Kobolz schießen – lass die Leute reden...

Lassen Sie sich mitreißen und Dinge tun, für sich UND für andere:

- für Menschen, denen es vielleicht schwer fällt pfeifend durch die Straßen zu gehen,
- für Tiere, die alleine nicht mehr klar kommen,
- für die Natur, die es mit uns Menschen manchmal ziemlich schwer hat.

Jetzt können Sie sich ein Herz fassen und sich bei uns melden.

HERZlich grüßt Sie das Team der Agentur Ehrenamt

Bitte informieren Sie sich telefonisch über eventuelle Veränderungen bei den Sprechzeiten.

Kontakt: Ortsteilzentrum Ahrensfelde,
Lindenberger Str. 1b

Sprechzeiten:

montags 10 - 15 Uhr;
dienstags 10 - 18 Uhr (13:00-13:30 Uhr Mittagspause),
mittwochs 10 - 15 Uhr;
donnerstags nach Vereinbarung

Telefon: 030/9366905314

Mail: ehrenamt@gemeinde-ahrensfelde.de

„Gemeinsam voneinander lernen“

Ab Mitte April gibt es in Ahrensfelde einen weiteren Handarbeitszirkel. Infos und Anmeldung bei uns.

Spannende Aufgaben im Naturschutz:

Gemeinsam mit der Gemeinde Ahrensfelde und dem Regionalpark Barnimer Feldmark e.V. setzen wir uns für den Naturschutz in unserer Region ein. Unter dem Motto „Ahrensfelde summt“ suchen wir Bienenunterstützer:innen, Baumpat:innen, Wasserhüter:innen, Parkwächter:innen und viele weitere Naturfreund:innen.

Mehr Informationen gibt es bei uns, auf der Website ahrensfelde.deutschland-summt.de sowie bei Facebook unter Ahrensfelde summt.

Happy Forest – Jugend für Umweltschutz. Gemeinsame Aktionen wie Müllsammeln oder Pflanzungen. Mitmachen können alle jungen Menschen im Alter von 10-18 Jahren. Außerdem suchen wir erfahrene Helfer:innen und Sachspenden

für Natur- und Umweltprojekte.

Lernen und Verstehen:

- Handy/ Smartphone/ Mobiltelefon – Hilfe und Beratung bei Problemen und Fragen
- PC und Laptop – Hilfe zu Hause
- Nachhilfe in Ahrensfelde

Wir beraten:

Haben Sie eine tolle Idee für die Gemeinschaft, die sie ehrenamtlich umsetzen möchten, aber es fehlt Ihnen an Ressourcen, helfenden Händen oder Know-How? Sprechen Sie mit uns.

Ebenso können Vereine, Organisationen und Einrichtungen ihren Bedarf an ehrenamtlich Mitarbeitenden melden.

Wir helfen bei:

- Grundsicherung/Wohngeld Ja oder Nein - Informationen und Hilfe bei der Antragstellung.
- Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht, Fragen zum Testament.
- Schulden können vorkommen - wir bieten kompetente Hilfe.
- Fragen zu Steuern bei Rente.
- Nachbarn helfen Nachbarn (Blumen gießen, Vorlesen zu Hause, Einkaufshilfe, spazieren gehen und Sonstiges).

Wir suchen Engagierte:

- „Hilfe geflüchtete Menschen- fragen Sie bei uns nach!“
- „Wunschgroßelterndienst“ - Haben Sie Lust auf Enkel? Oder suchen Sie noch Großeltern? Dann melden Sie sich gern in der Agentur Ehrenamt.
- Werden Sie Tourenführer:in für Wander- und Radtouren im Verein „Regionalpark Barnimer Feldmark e.V.“. Der Verein benötigt Hilfe auf verschiedenen Gebieten.
- ILMW- ILMW- Intensives Leben mit Wert (außerklinische Intensivpflege) sucht ehrenamtliche Begleitung der Bewohner
- Mitwirkung im Förderverein der Grundschule Blumberg
- Engagement im Sportverein 1908 „Grün-Weiß“ Ahrensfelde e.V., z.B. als Übungsleiter:in beim Turnen.
- Unterstützung des TSV Lindenberger-Kindersport (Bewegungsspiele für Kinder ab 3 Jahren).
- Hausaufgabenpat:innen werden gesucht.
- Spazieren gehen mit Senior:innen in Ahrensfelde, Spieleangebote für Senior:innen. Die Tagespflege in Ahrensfelde ist stets an ehrenamtlich Tätigen interessiert.
- Ukrainehilfe Lobetal (Spendenannahme, Transportvorbereitung, Sortieren von Büchern)
- Tierheim Falkenberg, div. Angebote, z. B. Tierpat:innen, Unterstützung bei Veranstaltungen usw.
- Und noch vieles mehr.

**Rund um die Ukrainehilfe – Hilfe für Geflüchtete.:
www.ehrenamt-barnim.de**

Zeitungsschau

Es stand im Mai vor x Jahrzehnten in der Zeitung. Gefunden im Niederbarnimer Kreisblatt von Benedikt Eckelt (OT Mehrow). Diese und weitere Zeitungsartikel über die Ortsteile der jetzigen Gemeinde Ahrensfelde sind nachzulesen auf www.mehrow.de unter „Presse“.

2. Mai 1862

Nachweisung der zur Abgeordnetenwahl am 6. Juni gewählten Wahlmänner: Ahrensfelde: Bäckermeister Gottfr. Junghans, Bauer Gottl. Müller; Blumberg: Bauer Wilh. Ebel, Gerichtsmann Gottl. Keisdorf, Prediger Carl Ullmann; Eiche: Schulze Friedr. Kirschbaum; Lindenberg: Bauer Friedr. Bau-rath, Bäckermeister Heinr. Pippart; Mehrow: Rittergutsbesitzer Martin Heyse.

4. Mai 1872

Der Bauergutsbesitzer Julius Lichtenberg zu Ahrensfelde beabsichtigt auf seinem, südlich des Dorfes Ahrensfelder gelegenen Ackerplan einen Tiegelbrennofen zu errichten.

26. Mai 1882

Das Tableau der Impfbezirke und der Bezirks-Impfärzte des Niederbarnimer Kreises nennt Kreis-Physikus, pract. Arzt Dr. Fuhrmann zu Berlin für Lindenberg; Kreiswundarzt Dr. Häbler zu Kalkberge-Rüdersdorf für Mehrow, Ahrensfelde, Eiche u. Hellersdorf; Pract. Arzt Dr. Bekel zu Bernau für Blumberg.

8. Mai 1892

Zu Impfärzten für das Jahr 1892 sind ernannt für die Amtsbezirke Blumberg und Ahrensfelde der Arzt Dr. Crusius in Alt-Landsberg, für den Amtsbezirk Malchow: der Kreisphysikus Dr. Philipp in Berlin.

8. Mai 1892

Weil sie durch Absingen eines Liedes den Gendarmen St. zu Falkenberg beleidigt haben, dieserhalb müssen die Knechte Hermann W. und Albert K. zu Blumberg auf der Anklagebank Platz nehmen. Da sie Beide geständig sind, so erkennt der Gerichtshof nur auf je 30 Mk. Geldstrafe ev. 6 Tage Haft. Der Knecht Jacob S. in Mehrow, der seinem Dienstherrn zu Leibe gegangen ist und ihm mit einem harten Instrument mehrere Kopfwunden beigebracht hat, wird dafür zu 2½ Monat Gefängniß verurtheilt.

11. Mai 1892

Der Maurer August L. aus Blumberg wird hiermit zum Trunkenbolde erklärt und wird hierdurch Jedermann untersagt, demselben geistige Getränke zu verabfolgen.

7. Mai 1902

Verwaltungsbericht des Kreises Niederbarnim für das Jahr 1901. Diphteritis wurde in 524 Fällen gemeldet mit 60 Todesfällen. Die Krankheit herrschte epidemisch unter anderem in Ahrensfelde und Blumberg. Der Tod an Scharlach trat 51 Mal ein. Gemeldet wurden 777 Erkrankungsfälle. Maserntodesfälle waren 52 zu verzeichnen bei 429 gemeldeten Erkrankungsfällen. Eine Epidemie herrschte unter anderem in Eiche. Aus Blumberg wurden einige wenige Fälle gemeldet.

5. Mai 1912

Gemäß § 6 des Statuts des Feuerlöschverbandes Mehrow wird der Gutsvorsteher Krause in Mehrow zum Verbandsvorsteher des Feuerlöschverbandes Mehrow anstelle des nach Hagenow verzogenen bisherigen Verbandsvorstehers Wulff hiermit ernannt.

3. Mai 1922

Die Kreisstraße von Eiche nach der Berlin-Strausberger Straße wird vom 2. bis 27. Mai d. Js. wegen Neuschüttens der Steinbahn für Fuhrwerke gesperrt.

9. Mai 1922

An Stelle des Gastwirts Herrn Gustav Ebel in Blumberg hat der Kreisausschuß dem Kaufmann Herrn Richard Löwe in Blumberg die weitere Verwaltung der Nebenstelle der Niederbarnimer Kreissparkasse für Blumberg und Umgegend übertragen.

15. Mai 1932

Eine Interessentenversammlung fand kürzlich in Lindenberg im Lokal von Reiche statt mit dem Thema „Verlängerung der Omnibuslinie Nr. 40 von Malchow über Lindenberg, Klarahöhe, Neu-Wartenberg nach Hohenschönhausen.“ Trotz des schlechten Wetters hatten sich ca. 600 Interessenten eingefunden.

PROGRAMM

Radring RUND UM BERLIN

Entdeckertag, 21. Mai 2022

Alle Touren
sind
kostenfrei



Einmal die Hauptstadt umrunden

330 Kilometer Radring um Berlin

28 Bahnhöfe befinden sich entlang der Strecke

11 Etappen für Tagesausflüge oder Kurzurlaube



www.radring-rundumberlin.de



[radring.rundumberlin](https://www.instagram.com/radring.rundumberlin)



Entdeckertag: 21. Mai 2022

Radring RUND UM BERLIN

Der Radring RUND UM BERLIN führt über 330 Kilometer einmal um die Hauptstadt herum. Eine gute Gelegenheit, den Radring im wunderschönen Brandenburger Land kennenzulernen, bietet der Entdeckertag – am 21. Mai findet er zum zweiten Mal statt. Aktuell sind fünf geführte Radtouren mit unserem Partner ADFC geplant – alle Touren sind kostenfrei. Wer lieber alleine den Radring erkunden möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Einzelne Etappen finden Sie auf unserer Internetseite.

ANMELDUNG ERFORDERLICH

Da die Anzahl der Teilnehmer*innen bei den geführten Touren begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung ist ab dem 30. April 2022 möglich:

Anmeldung unter: www.radring-rundumberlin.de

TOUR 1: RUNDTOUR BEI KREMMEN

Start: 10:15 Uhr Dauer: ca. 2,5 Stunden Länge: 20 km

Treffpunkt:
Bahnhof Kremmen

Route:

- Kremmen – Spargelhof und historisches Scheunenviertel
- Staffelde – Gut Staffelde
- Großziethen – Schloss Ziethen
- Vehlertanz – Bockwindmühle
- Mühlensee
- Schwante – Eisapavillon, evtl. Holzbackofen der Bäckerei Plentz
- Annalenfelde

Ziel: Bahnhof Kremmen

Die Rückfahrt von Kremmen erfolgt individuell durch die Teilnehmer*innen

TOUR 2: VON ORANIENBURG NACH WANDLITZ

Start: 10:30 Uhr Dauer: ca. 2,5 Stunden Länge: ca. 25 km

Treffpunkt:
Schlossplatz Oranienburg

Route:

- Lehnitzsee
- Ehemalige Lungenheilstätte Grabowsee
- Schmachtenhagen vom Bauernmarkt zur Caravanselei
- Wensickendorf mit Heidekrautbahn

Ziel: Satteltaschenpicknick in Wandlitz beim Barnim Panorama
(individuelle Besichtigung möglich)

Die Rückfahrt von Wandlitz erfolgt individuell durch die Teilnehmer*innen oder optional mit den Tourenleiter*innen zurück nach Oranienburg



Im Kooperation mit:



TOUR 3: STERNEFAHRT VON WANDLITZ UND FALKENBERG NACH ALTLANDSBERG

Start: 10:50 Uhr / 11:00 Uhr Dauer: ca. 4 Stunden Länge: ca. 40 bis 45 km

Treffpunkte:

10:50 Wandlitz – Naturparkzentrum/Barnim Panorama
11:00 Falkenberg – Dorfkate

Route:

12:00 Gutshof in Börnicke (Zusammenkunft der Gruppen),
Mittagsimbiss für Selbstzahler*innen, 1 Stunde Pause
13:00 Weiterfahrt Richtung Werneuchen
13:30 Bahnhof Werneuchen – Projekt „Platform Werneuchen“
13:45 Weiterfahrt Richtung Krummensee
14:15 Krummensee – Pilzhof & Destillerie
14:45 Weiterfahrt Richtung Altlandsberg
15:00 Ziel: Schlossgut Altlandsberg – Imbiss & Getränke für Selbstzahler*innen

Die Rückfahrt von Altlandsberg erfolgt individuell durch die Teilnehmer*innen

TOUR 4: VON GROSSBEEREN NACH POTSDAM

Start: 10:45 Uhr Dauer: ca. 3,5 Stunden Länge: ca. 30 km

Treffpunkt:

Bahnhof Großbeeren

Route:

- Güterfelde – Schloss Güterfelde
- Saarmund – Dorfkirche
- Bergholz-Rehrücke
- Potsdam Telegrafenberg

Ziel: Bahnhof Potsdam

Die Rückfahrt von Potsdam erfolgt individuell durch die Teilnehmer*innen

TOUR 5: VON NAUEN NACH FALKENSEE

Start: 10:00 Uhr Dauer: ca. 3 Stunden Länge: ca. 29 km

Treffpunkt:

Bahnhof Nauen

Route:

- Paaren im Gilen – Eselmuseum
- Pausin – Damwildhof (Hofladen)
- Schönwalde (Schleuse)

Ziel: Bahnhof Falkensee

Die Rückfahrt von Falkensee erfolgt individuell durch die Teilnehmer*innen

Rechtliches

Die Teilnahme am Entdeckertag erfolgt freiwillig, auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Radring RUND UM BERLIN

Der Entdeckertag zum Radring RUND UM BERLIN wird vom Dachverband der Regionalsparks in Brandenburg und Berlin initiiert.

Website: www.radring-rundumberlin.de
Instagram: www.instagram.com/radring_rundumberlin
Imagevideo: www.youtube.com/watch?v=7a1FzG0
Kontakt: www.kontakt@radring-rundumberlin.de



Tag der Sortenvielfalt

Am 08. Mai 2022



Am 08. Mai von 10 – 17 Uhr am Gewächshaus
des Forstbotanischen Gartens Eberswalde



- 
- Pflanzenmarkt, bunte Vielfalt und alter neuer Nutzpflanzen
-
- und Samenfestes Saatgut
-
- 
- Pflanzenraritäten, alte Kräuter, Färberpflanzen
-
- 
- Pflanzen- und Saatguttauschbörse
-
- 
- Kulinarisch regionale Spezialitäten
-
- 
- Kreative Workshops und Buntes Kinderprogramm
-
- 
- Musikalisches Rahmenprogramm

Um die Einhaltung der Abstandsregeln an den Marktständen wegen Corona wird gebeten.

Informationen für unsere Senioren

Informationen für unsere Senioren des OT Ahrensfelde

Liebe Seniorinnen und Senioren, nun sind wir mitten im Frühling und man kann wieder etwas Wärme und Sonnenschein genießen. Wir bieten Ihnen auch in diesem Jahr noch viele interessante und abwechslungsreiche Veranstaltungen und freuen uns über Ihre Teilnahme. Die Senioren AG des Ortsteils Ahrensfelde ist immer bemüht, Ihnen Nachmittage mit verschiedenen Themen zu präsentieren. Jeder von Ihnen hat sicher unser Programm für dieses Jahr 2022. Wer es noch nicht hat, bei allen Veranstaltungen liegen diese aus.

Unsere **Spiele – Nachmittage** finden jeweils ab 14.00 Uhr in unserer Senioren Begegnungsstätte gegenüber dem Rathaus Ahrensfelde statt.

Der **Dienstag, d. 15.05.2022** steht ganz im Zeichen von **Mode und mehr**. Eine Textilvertriebsfirma präsentiert dann Frühlingsmode. Das besondere an dieser Veranstaltung ist, das wir uns wieder über unsere Senioren Models aus Ahrensfelde freuen können. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch. Es wird sicher ein interessanter Nach-

mittag für uns alle.

Im **Monat Juni 2022** findet am **Dienstag, d. 14.06.2022** ab **14.00 Uhr** ein ganz besonderer Nachmittag statt. Wir begrüßen dann bei uns das **Kabarett PianLola** und unseren **Holger Schilling/Legatow** mit dem Saxofon.

Achtung!!!!!!! An diesem Tag liegt die Liste zur Teilnahme am Grillfest aus.

Das Grillfest mit Musik und Tanz findet am **Dienstag, d. 12.07.2022** von **13.00 Uhr** bis **16.00 Uhr** in unserem Gemeindegemeinschaftssaal statt.

Bitte bringen Sie Ihre entsprechenden Nachweise zu den Impfungen Corona betreffend zu Sicherheit mit. Ein Zutritt ist sonst nicht möglich. Vorige Anmeldungen sind zu den hier genannten Veranstaltungen nicht notwendig. Ihnen allen einen besonderen Dank, das Sie unsere Veranstaltungen wieder so zahlreich besuchen. Ihnen allen schöne Zeit. Mal bis dann zur nächsten Veranstaltung.

Angelika Klitzsch
AG Senioren OT Ahrensfelde



Präsentiert von der
Seniorenkoordinatorin
Ingrid Iwa und ihrem Team

Seniorentanz 2022

Die neuen Termine
stehen fest!
Aber unter Vorbehalt!

Im Ortsteilzentrum Ahrensfelde

Jeweils von 14 – 17 Uhr

Freier Eintritt – inklusive Kaffee & Kuchen Auch mit dem Rollstuhl erreichbar.

05. Mai 2022 – Oranke-Band
01. September 2022 – Music Moments
21. Juni 2022 – Konzert der Bundespolizei
03. November 2022 – Memories

Besuch unter Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen.
Ein Impf- oder Genesenen-Nachweis ist ggf. vorzuzeigen.



Senioren Nachmittage 2022

Organisiert durch die Seniorenkoordinatorin
Ingrid Iwa und ihrem Team

In der Seniorenbegegnungsstätte
Ahrensfelde

Auch mit dem Rollstuhl erreichbar

26. April (Bingo)
31. Mai
28. Juni
26. Juli

27. September
25. Oktober (Vortrag Johanniter)
29. November (kleine Weihnachtsfeier)

Sommerpause im August

Jeweils von 14 bis 16 Uhr – Der Eintritt ist wie immer frei!



Wir freuen uns
auf Sie!

 www.gemeinde-ahrensfelde.de

Besuch unter Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen. Ein Impf- oder Genesenen-Nachweis ist ggf. vorzuzeigen.
Alle Termine unter Vorbehalt!

SV 1908 „GRÜN-WEISS“ Ahrensfelde e. V.**Tag des Kinderfußballs beim SV 1908
„Grün-Weiss“ Ahrensfelde e. V.**

Am Samstag, den 23.04.2022, fand in der Jahnsporthalle der Tag des Kinderfußballs statt. In Zusammenarbeit mit dem FLB (Fußball-Landesverband Brandenburg) wurde das Pilotprojekt vorbereitet, organisiert und durchgeführt.

In der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr wurde das Turnier für die Jahrgänge 2015/16 im neuen 2vs2-Spielmodus auf acht Spielfeldern mit je vier Toren absolviert. Über 60 Kinder aus 8 Vereinen des Fußballkreises Oberhavel/Barnim nahmen an diesem Turniertag teil.

Alle Kinder haben mit viel Engagement und Spaß am Sport ihr Können unter Beweis gestellt. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass ALLE Kinder mindestens ein Tor erzielt haben. Durch den „Champions League“-Turniermodus wurde das Teilnehmerfeld in kurzer Zeit leistungsgerecht

aufgeteilt.

René Breittfeld (Jugendleiter GWA): „Wir freuen uns sehr, dass wir diesen Kinderfußballtag hier in Ahrensfelde realisieren konnten. Die Zusammenarbeit mit dem FLB war hervorragend! Ich möchte mich besonders bei Matthias Reer (Vorsitzender Jugendausschuss), Marcel Fischer (Kreis-Jugendausschuss) und Matthias Hentschel (Kreis-Jugendausschuss) bedanken.

Alle Kinder sind mit einem strahlenden Lächeln nach Hause gefahren und konnten mit viel Spielzeit einen tollen Fußballvormittag verbringen. Das war unser Ziel!

Zudem war das Feedback aller Vereine durchweg positiv – Wir freuen uns auf die Einladungen der anderen Vereine zu den kommenden Kinderfußball-Tagen.“

Neues vom Schützenverein Ahrensfelde

von W. Seefeld (Chronist und Jugendtrainer)



1) Ergebnisse im Sport

Zur **Landesmeisterschaft in den Luftdisziplinen** waren wir mit 7 Teilnehmern dabei. Christian Jauert holte sich bei den Herren mit 369 R. den 4. Platz. Unser Jüngster Lennert Jagdmann (Bild links) wurde Dritter in der Jugendklasse. Yves Engel (Bild rechts) und Arvid Beier wurden mit guten Ergebnissen jeweils in der Klasse Junioren B **Vizelandesmeister!**

Bei den **Auflagedisziplinen** konnten unsere Teilnehmer ebenfalls punkten. Manfred Orth belegte mit 306.6 von 300 möglichen Ringen bei den Senioren einen dritten Platz! Marion Görsch holte sich den Sieg bei den Seniorinnen und stieg aufs höchste Treppchen!



Außerdem gewann unsere Mannschaft den **Ligawettkampf** mit dem Luftgewehr gegen Eberswalde, Werneuchen und Bernau und holte sich den Pokal.

2) Jahreshaupt- und Wahlversammlung



v.l.n.r.: Holger Jierscheck-Sportleiter * Carsten Tesch-2.Vors. * Bärbel Seefeld-Schatzmeisterin + Carola Winster-Schriftführerin * Norbert Prause-1.Vorsitzender * Karsten Ostermann-Waffenwart * Werner Seefeld-Jugendleiter

Am 6. April konnten wir endlich unseren neuen Vorstand im OTZ wählen. Bedingt u.a. durch die Pandemiemaßnahmen musste der Termin immer wieder verschoben werden. Mit großer Mehrheit wurden Rechenschafts- und Finanzbericht angenommen und der alte Vorstand entlastet. Wir können auf eine zweijährige Wahlperiode zurückblicken, die durch Erfolge in den wenigen Wettkämpfen, durch eine nach wie vor starke Jugendgruppe und durch die gute Zusammenarbeit mit unseren Partnern in Hoppegarten und Werneuchen geprägt war. Mit aktuell 98 Schützen/innen sind wir immer noch einer der mitgliederstärksten Vereine in Brandenburg.

3) Nachwuchs

Bedingt durch Studium oder Ausbildung, persönlichen Gründen oder durch den Wechsel in die Herrenklasse (ab 21 Jahren) verließen einige die Jugendgruppe (Schüler bis Juniorenklassen). Der derzeitige Mitgliederstand umfasst 11 Jugendliche, damit sind wir im Barnim immer noch die stärkste Gruppe!

Um unsere Jugendgruppe wieder etwas zu verjüngen, suchen wir 2-3 Talente in der jüngsten Altersklasse 12-13 Jahre. Wer Interesse hat, kann immer **donnerstags zwischen 16 und 18 Uhr** im Schützenkeller im Vereinshaus des SV Grün-Weiss auf dem Jahnsportplatz vorbeikommen und ein Probeschießen absolvieren (Trainingstag der Jugendlichen).

Hort Blumberg - Im April ist viel passiert

Die 4. Klassen entwarfen für unseren zukünftigen Hort in Lindenberg ein neues Logo. Viele Kinder hatten ihren Entwurf im März, auf einer Ausstellung präsentiert. Dort wurden die Logos von den 1. bis zu den 4. Klassen bewertet. Gewinnerin ist Nele S. aus der 4d.

In der ersten Osterferienwoche tauchten wir in das Mittelalter ein. Gleich am ersten Tag begannen die Ferien mit der feierlichen Eröffnung der mittelalterlichen Spiele. Es gab fünf verschiedene Stationen. Tjosten zu Pferd auf unserem Stockpferd „Socke“, Pferderennen auf „Holzi“, Schlüssel zum Verlies, Baumstammziehen und Schwertkampf (natürlich nicht mit Schwertern, sondern mit Luftballons).

Am Dienstag ging es mit den 1. Klassen und Mittwoch mit den 2. – 4. Klassen nach Bernau. Dort besuchten wir das Henkerhaus und das Heimatmuseum. Im Henkerhaus bekamen die Kinder einen Einblick, wie ein Henker im Mittelalter gerichtet und gefoltert hat. Dazu gab es noch Erzählungen, welchen Taten damals bestraft wurden. Die Kinder konnten diverse



Folterinstrumente aus Holz und Metall sehen. Aus diesem Jahrhundert gab es auch viele Redewendungen, die bis heute in unserem Sprachgebrauch verankert sind und die den Kindern dort erklärt wurden. Wie z.B.: „Schwein gehabt!“, „Schlitzohr“, „Das geht auf keine Kuhhaut.“ Ein Highlight war das Armbrustschießen, wo die Mädchen gegen die Jungs gewonnen haben. In der Küche wurden von den Kindern mittelalterlicher Rahmfladen und Arme Ritter zubereitet, die dann gleich verspeist wurden.



den. Außerdem wurde in dieser Woche viel gebastelt z.B.: Schutzschilder und Äxte, sowie Sandburgen gebaut. Die Spiele wurden feierlich mit einem

zu verteilen, stellten wir mit erschrecken fest, dass die leckeren Kekse durch trockene Nudeln ausgetauscht wurden. Unerwartet klopfte es an der Tür. Als wir sie öffneten, stand niemand davor. Wir fanden nur eine verschlossene Truhe mit einem Zahlenschloss und erhielten eine mysteriöse Sprachnachricht von einem geheimnisvollen Mr. X. Er teilte uns mit, dass er die Kekse gestohlen habe und wir seinen Anweisungen folgen müssten, um diese wiederzubekommen. Bei der Ausbildung zum Detektiv durften wir viele neue Fähigkeiten erlernen. Auf uns warteten knifflige Aufgaben, gnadenlose Rätsel, verzwickte Geschichten und vieles mehr. Wir hatten eine Detektivprü-



altertümlichen Tanz beendet.

Tat(H)ort Am Lenné Park

In der 2. Osterferienwoche wollten wir uns mit den Themen Krimi, Tatort und Detektivarbeit auseinandersetzen. Was macht ein Detektiv? Was benötigt er für seine Arbeit? Wie sieht ein Tatort aus? Doch es kam alles ganz anders...

Als wir zur Stärkung unsere Keksdose öffneten um diese

fung, eine Schnitzeljagd, ein Chaosspiel und zum krönenden Abschluss einen schier unlösbaren Escape Room. Nachdem wir alle Forderungen von Mr. X erfolgreich absolvierten, hielten wir es vor Neugier kaum noch aus. Doch dann gab er seine geheimnisumwobene Identität preis und im Anschluss erhielten wir unsere wohlverdienten Kekse.

Euer Hortteam



Blumberger Kulturverein von Canitz e.V.

In der Mitgliederversammlung vom 24.03.2022 gab sich der Blumberger Kulturverein von Canitz e.V. eine neue Satzung. Gleichzeitig wurden zwei weitere Vorstandsmitglieder **nachgewählt: Frau Beate Ebel und Herr Alfred Ebel.**

In diesem Zusammenhang wählte der gesamte Vorstand am 9.04.2022 **Frau Beate Ebel als neue Vereinsvorsitzende.** Wir wünschen ihr viel Erfolg!

Der 1. Blumberger Ostermarkt am Ostersonntag war ein tolles Ereignis in Blumberg. Siehe beigefügten Bericht.

Der Vorstand

Bilderbuchwetter gleich zum Auftakt: Ostermarkt in Blumberg

Bei herrlichem Sonnenschein lud der Blumberger Kulturverein von Canitz e.V. zum allerersten Mal zu einem Ostermarkt auf dem Hof der Familie Hoffmann ein. Unter strahlend blauem Himmel führten bunte Wimpel zum Ostertreiben in Blumbergs Dorfkern.

Zahlreiche Besucher*innen ließen es sich nach der langen Corona-Zwangspause nicht nehmen, den Ostersonntag an der frischen Luft zu verbringen. So schlenderte Groß und Klein über das weitreichende Gelände des Hofes, dass nicht nur mit einer frühlingshaften Gartenlandschaft, sondern auch mit Kunst und Kultur vor der Kulisse des Lenné-Parks aufwartete.

Verschiedenste Künstler*innen stellten, neben Gewächshäusern, Pergolen und Johannisbeersträuchern, ihre Kunstwerke aus und gaben Einblick in ihre Arbeiten. Was gefiel konnte käuflich erworben und zur Verschönerung der eigenen vier Wände mitgenommen werden. Stände mit Keramik, Kräutern, Schmuck und anderem Kunsthandwerk und -gewerbe boten eine Vielzahl österlicher Dekorations- und Geschenkmöglichkeiten. Wer selbst Hand anlegen wollte,

konnte sich in einem Flecht-kunstlehrgang vorab seinen eigenen Osterkorb flechten oder einen kleinen Blumentopf bepflanzen.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages waren für die jüngeren Besucher*innen, die Auftritte der Theatergruppe vom Monbijou-Theater aus Berlin mit den Märchen „Der Fischer und seine Frau“ und „Hase und Igel“ auf der eigens dafür aufgebauten Bühne. Besonderen Spaß brachte das interaktive Spiel mit dem Publikum, das plötzlich Teil des Theaterstückes wurde. Zum späteren Nachmittag trat die „Band a Deux“ mit Antje Rietz und Moe Jaksch auf. Außergewöhnlich erfrischende Interpretationen bekannter Songs begeisterten das Publikum.

Für das leibliche Wohl wurde mit einem großen Kuchenbuffet, Kaffee, Crêpes, leckerem Schweinebraten und Bratwurst sowie diversen Getränken gesorgt. Viele Besucher*innen erfreuten sich bei Sonne und guter Laune am gemeinsamen Schlemmen und Zusammensein.

Wir möchten uns ganz herzlich bedanken bei: Flecht-WerkKunst- Atelier Tuve; Handgravur- Philipp Tuve; Goldschmied Witkowski; Malerei und Zeichnung- Markus Hauser; CBY art; heart and peace- Katja Friedmann und Pamela Hartfiel; Kunstschriftsteller Dipl.-Jour./Dipl.-Phil. Hartmut Moreike; Malerei, Lyrik und Illustration- Lidia Beleninova; LK Holzkunst; Hei-drun Bombach; Lebkuchenherzen- Nadja Vetter; Flecht-kunst- Familie Seifert, Ehepaar Wünsche, Jana Wünsche und den Schauspieler*innen Julia Pohl, Virginia von Hartmann und André Lewski.

Ein großer Dank geht an alle, die Leib und Seele mit Speis und Trank zusammenhielten: Christian Lange, Benjamin Zinsler-Ebel, Fabian Stolpe, Rainer Rusch, Benno Hoffmann, Matthias Helmig, Jens Hermerschmidt, Alfred Ebel, Lenny Rechlin und Andreas Rechlin sowie den fleißigen

Blumberger Bäcker*innen. Besonderer Dank gilt Familie Hoffmann, die für dieses Event die Tore ihres Grundstücks öffnete.

Ein großes und sehr herzliches Dankeschön geht an alle Helfer*innen, die durch ihre Einsatzbereitschaft, Verant-

wortungsübernahme und Zeit viele Vor- und Nachbereitungsarbeiten leisteten, um diesen Tag zu einem gelungenen Ereignis zu machen. Es war uns ein Fest!

Anette Liepe
Medienbeauftragte und Vereinsmitglied



ENDLICH wieder eine längere Ausfahrt!!!!

Von der Ortsgruppe der Volkssolidarität wurde eine Inselreise organisiert.

Am Sonntag, den 27. März fuhr Elke, die Busfahrerin mit 30 Personen aus Blumberg an die Ostsee in das schöne Seebad Zinnowitz auf die Insel Usedom.

Auf dem Weg dorthin beköstigte uns Elke während einer Pause mit Würstchen und Getränken, damit keiner bei der Ankunft geschwächt aus dem Bus fällt.

Gegen 14.00 Uhr kamen wir in unserem gewünschten Hotel an. Das Einchecken im Hotel verlief so problemlos, dass fast alle ihre Zimmer schon beziehen konnten, obwohl es eigentlich erst um 15.00 hätte sein können.

Die bis zum Abend verbliebene Zeit konnte genutzt werden, um sich in der Umgebung zu orientieren, am Strand entlang zu spazieren oder in der Meeresschwimmbad gegenüberliegend schwimmen zu gehen - natürlich kostenlos für uns als Hotelgäste.

Am Abend gab es ein sehr reichhaltiges Büffet mit wahlweisen vielen Beilagen, eine große Auswahl an Getränken nach jedermanns Geschmack, feine Salate und natürlich auch süße Nachspeisen.

Nach dem Abendessen gaben unsere mitgereisten ukrainischen Konzertsolisten, Violinistin Angelina und Klarinetist Eduard eine Kostprobe ihres Könnens. Für alle Hotelgäste wurde ein Solida-

ritätskonzert für die Ukraine geboten, mit der Möglichkeit zu spenden. Dem wurde im Hotel gut entsprochen.

Der Montag stand dann ganz im Zeichen der individuellen Entscheidung. Wer wollte fuhr mit Elke mit bis zur Grenze nach Ahlbeck. Dort angekommen spazierten wir in Richtung Strandpromenade Swinemünde. Jeder entschied selbst, wie weit er mitgehen wollte und konnte. Nach einiger Zeit erreichten wir auf der neugestalteten Promenade die ersten kleineren Geschäfte und Hotels. Da es bereits Mittagszeit war, ging es erst einmal zum Fisch essen in ein kleines Restaurant. Lecker Fisch!

Allmählich schlenderten wir auf der Promenade bis zur Markthalle zurück, wo wir dann mit einer kleinen Tschu-Tschu-Bahn zurück zur Grenze nach Ahlbeck gefahren sind. Dort wartete der Bus auf uns. Wir erreichten unser Hotel am Nachmittag und bis zum Abendessen ging jeder seinen Wünschen nach.

Danach nutzten einige die Möglichkeit den Sonnenuntergang am Strand zu beobachten, andere spielten Karten oder tauschten bei einem Glas Wein ihre Gedanken aus.

Der Dienstag stand dann ganz im Zeichen einer Inselrundfahrt. Pünktlich 9.00 Uhr waren alle im Bus und unser ortskundiger Reiseleiter begrüßte uns herzlich und schon ging es los mit den ersten Ausführungen zum Ort Zinnowitz, weiter über viele kleine Orte bis nach Peenemünde. Dort



konnte der Hafen besichtigt werden. Viele Informationen über die Vergangenheit und Gegenwart erweiterten unsere Kenntnisse. Weiter ging es nun über Land zum Hafen am Achterwasser, dem Ort Krummin. Wir besuchten die alte St. Michaelkirche und erhielten viele Informationen über deren Vergangenheit. Dort konnten wir den Klängen der historischen Orgel folgen. Danach setzte sich die Rundfahrt über die Kaiserbäder Ahlbeck und auch mit Pause in Heringsdorf und Bansin fort.

Zurück fuhren wir über Mellenthin. Hier im historischen Wasserschloss konnten wir leckeren Kuchen, Kaffee oder Eis genießen und einen kleinen Spaziergang um das Schloss herum machen.

Eine schöne und informative Rundfahrt ging zu Ende.

Zum Schluss erhielten wir noch einmal Informationen über Zinnowitz.

Nach dem abwechslungsreichen Büffet konnten wir den Abend nach unseren Wünschen ausklingen lassen.

Am nächsten Morgen nahmen wir Abschied vom Hotel und fuhren in die Mühlenstadt Woldegk. Dort wurde eine Kaffeepause im Restaurant in einer Windmühle mit leckerem Blechkuchen und Kaffee eingelegt. Unsere Fahrerin brachte uns dann alle wieder gesund in unser Dorf.

Es war im Ganzen betrachtet eine sehr schöne und interessante Reise, die den Zusammenhalt unserer Ortsgruppe sehr gefestigt hat.

Bis zum nächsten Mal
Eure Marita Wünsche





DANKE

AN ALLE FLEIßIGEN HELFERINNEN & HELFER VOM FRÜHJAHRSPUTZ IN EICHE!

Euer Bürgerverein Eiche & alle gesellschaftlich Aktiven





Vorankündigung!

**Eichner Kirchturmfest am 25.6.2022
100 jähriges Glockenjubiläum
Hochzeitsfeier der Kirchengemeinden
Ahrensfelde-Mehrow-Eiche**

**14 Uhr Andacht
ab 14.30 Uhr Irish Folk Band
Kinderbasteln**

Essen und Trinken

**17 Uhr Saxophon Quartett
„Düsenfischers Handarbeitszirkel“**



Märchenfee Nadja

Die Märchenfee Nadja
probiert die Schuhe vom
KLEINEN MUCK aus.

Mit den Märchenkoffern
kommt Sie auf die Bühne
gesaut.
Endlich kann Sie die Schuhe
ausziehen.

Noch völlig außer Atem,
schaut Sie in die Märchen-
koffern...oh, weh!



Alle Märchen wurden durcheinander
gewirbelt.
In welches Märchen gehört die Fliegenklat-
sche? Der Apfel? Das Gold?

Liebe Kinder findet es heraus!

**Am 28.5.2022 um 14 Uhr
in der Eichner Kirche**

Gemeinsam wird mit der Märchenfee Nadja
geraten, gesungen, getanzt und gezaubert...

Wir freuen uns auf Euch, ob Groß ob Klein,
lasst uns einfach beisammen sein!

Tag der offenen Tür Jugendclub Eiche

**Wann? Am Freitag, den 20.05.2022
von 14-19 Uhr**

Alle Infos unter www.jugendarbeit-ahrensfelde.de

Wir freuen uns auf interessierte
Besucher*innen, die mehr über unsere
Angebote erfahren möchten.

Das Team der Jugendarbeit Ahrensfelde.



TSV Lindenberg 1994 e. V.

Jahreshauptversammlung des TSV Lindenberg 1994 e.V.

Am 01.04.22 fand die diesjährige Hauptversammlung des TSV Lindenberg 1994 e.V. in der Turnhalle des Vereines statt. Knapp 30 Sportfreunde folgten der Einladung des Vorstandes und verteilten sich Coronagerecht über die zur Verfügung stehenden Sitzplätze.

Nach der Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Vorstellung der Tagesordnung stellten als erstes alle Sektionen die wenigen möglichen Aktivitäten des letzten Jahres vor. Die befürchteten Corona bedingten Austritte sind zur Überraschung vieler ausgeblieben bzw. wurden durch Neuanmeldungen wieder ausgeglichen. Viele Sektionen machten sich Gedanken, wie sie ihren Mitgliedern die Teilnahme am Sport ermöglichen können. So gab es Kindersport und Aroha bzw. Bodyworkout im Freien, per ZOOM oder in anderen Lokalisationen. Leider trifft die Tatsache, dass Räumlichkeiten der Gemeinde nicht mehr vom Verein genutzt werden können, besonders die Sektion Aroha/Zumba und Ju-Jutsu. Unser Dank gilt an dieser Stelle dem Motorsportklub in Ahrensfelde, der unseren Frauen wiederholt das Trainieren von Aroha und Zumba ermöglicht hat.

kungen und Verbote erschweren den Trainingsbetrieb. Corona-bedingt hatte sich auch die Vorstandsarbeit stark verändert. Ab November 2020 bis zur letzten Sitzung im März 2022 fanden diese Sitzungen ausschließlich über Zoom statt. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Jürgen Freitag, der sich regelmäßig und ständig über die neuesten Anordnungen von Bund Ländern und Gemeinden, sowie LSB und KSB informiert und diese Infos an alle Sportler weitergegeben hat. Weiterhin berichtete Gernod Gruschwitz über den aktuellen Stand zum neuen Bogenschießplatz und die dabei auftretenden Probleme. Kurz nachdem der Zaun um den Platz errichtet worden war, haben Diebe einige Zaunfelder geklaut, so dass diese wieder ersetzt werden mußten. Die Sektion Bogensport hofft, den neuen Platz endlich dieses Jahr voll in Besitz nehmen zu können.

Aber es gibt auch positives zu berichten. So haben wir erneut als Verein das „Gütesiegel - Kinderschutz“ vom KSB erhalten. Es symbolisiert den besonderen Schutz von Kindern im Verein und ist bis zum 31.12.2022 gültig. Am Ende seiner Ausführungen bedankte sich Gernod Gruschwitz bei allen ehrenamtlichen

konstruktiv mit ein.

Es folgte der Finanzbericht für das letzte Jahr und der Bericht der Kassenprüfer dazu. Da alles seine Ordnung hatte, konnte der Vorstand für das Jahr 2021 entlastet werden.

Im Anschluss daran präsentierte Gernod Gruschwitz den neuen Haushaltsplan für 2022. Für das restliche Jahr konnte er keine konkreten Aussichten



machen und hofft, wie wir alle, dass der Corona-Spuk früher oder später vorbei sein wird und wir endlich wieder normal trainieren können.

Ralf Vogelsang
Pressewart TSV



Danach berichtete Gernod Gruschwitz als Vorsitzender des TSV über das letzte Jahr, welches wieder ein schweres Jahr für alle Sportler gewesen ist. Zahlreiche Einschränkungen

Mitgliedern des Vereins für ihr geleistetes Engagement. Ein großer Dank geht auch an die Eltern der Kinder, die im TSV Lindenberg 1994 e.V. Sport treiben. Sie bringen sich

Siedlergemeinschaft Neu-Lindenberg

Kegelmeisterschaft

Traditionell, aber mit einjähriger Unterbrechung, führten Mitglieder der SG Neu-Lindenberg am 11. April 2022 ihre jährliche Meisterschaft im Kegeln durch.

Mit von der Partie waren auch wieder Mitglieder der Siedlergemeinschaft Ahrensfelde. Das Leistungsniveau war in diesem Jahr niedriger gegenüber den vorigen Meisterschaften. Möglich, dass die vielen Trainingsausfälle in den letzten zwei Jahren die Ursache sind.

Hier die Ergebnisse:

Den 1. Platz errang Klaus Glück aus Ahrensfelde mit 386 Holz bei 60 Kugeln.

Den 2. Platz errang Günter

Lindner (371 Holz) vor Siegfried Berger (364 Holz).

Bei den Frauen siegte Monika Jungbluth mit 389 Holz.

Ilona Vorwerg wurde mit 248 Holz zweite und Marlies Lehmann errang mit 343 Holz den dritten Platz.

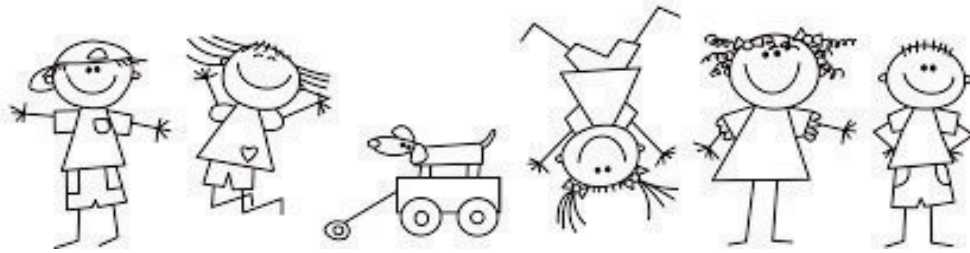
Ein Sonderpreis geht an Hans-Joachim Riedel, der als aktiver Kegler im Kegelverein schiebt und 430 Holz (oder plus 10 über 7er Schnitt, wie die Kegler zählen) absolut der Beste war.

Wir kegeln jeden 2. Montag im Monat ab 18 Uhr (außer Juli und August).

Gäste sind herzlich willkommen.

Siegfried Berger
Vorsitzender

Es geht wieder los !



Willkommen zur Mehrower Kinderrunde

Einmal im Monat laden wir am **Samstag vormittags von 10 – 11.30 Uhr** alle Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern ein, mit uns zu basteln!

Im Gemeindezentrum Mehrow (neben der Feuerwehr) starten wir mit einer Geschichte und ein/zwei Liedern und dann werden wir kreativ ...

Es laden ein:

Manuela Spiering, Nicole Bahlo, Bärbel Fricke, Patrizia Howaldt, Diana Michalak und Sophia Strauß, Mehrow
Mariana Rother, Ev.Kirchengemeinde Ahrensfelde/Mehrow

	Samstag 7. Mai 2022 von 10 – 11.30 Uhr „Muttertag“ Wir basteln Überraschungen zum Muttertag
<i>eventuelle Terminänderungen unter www.mehrow.de</i>	Samstag 11. Juni 2022 von 10 – 11.30 Uhr „Da liegt Musike drin ...“ Wir basteln Musikinstrumente
	Samstag 3. September 2022 von 10 – 11.30 Uhr „Hol mich raus, sonst verbrenne ich!“ Wir backen unser eigenes Brot
	Samstag 8. Oktober 2022 von 10 – 11.30 Uhr „Rund um die Sonnenblume“
	Samstag 12. November 2022 von 10 – 11.30 Uhr „Martin, lieber Martin ...“ Wir basteln Laternen zum Martinstag Um 17 Uhr Martinsanspiel in der Kirche, anschl Martinsumzug um den Dorfteich
	Sonntag 4. Dezember 2022 ab 14 Uhr Weihnachtsbasteln auf dem Mehrower Plätzchenmarkt
	Samstag 14. Januar 2023 von 10 – 11.30 Uhr „Wir füttern Pieps & Co“ Wir basteln Futterglocken

Ev. Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche ¹⁾

Evangelische Ortskirche Mehrow ¹⁾

Gottesdienste in Mehrow um 11.00 Uhr

Sonntag 05.06. 14-17 Uhr offene Kirche
 Sonntag 19.06. Gottesdienst mit Abendmahl,
 Pfn. M. Sieder, A. Wenske

Kinder-Runde-Mehrow Märchenlesung Sa., 14.05., 15.00 Uhr

¹⁾ alle Angaben vorbehaltlich der aktuellen Corona-Regeln

Das Büro ist telefonisch erreichbar unter (030) 933 933 5,
 geöffnet Di + Mi 9-14 Uhr und Fr 10-12 Uhr
 Weitere Auskünfte beim Evangelischen Pfarramt Ahrensfelde,
 16356 Ahrensfelde, Dorfstr. 57; Tel.: (030) 933 933 5
 eMail: buero@kirche-ahrensfelde.de,

JEHOVAS ZEUGEN

Das Programm kann per Videokonferenz oder per Telefon mit-
 verfolgt werden. Die Zugangsdaten für Videokonferenzen der
 Gemeinde von Jehovas Zeugen in Berlin Hohenschönhausen /
 Ahrensfelde können unter folgender Telefonnummer erfragt
 werden: 030 / 22 18 79 27

Weitere Informationen sind im Rahmen einer großen The-
 menauswahl auf unserer Internetseite www.jw.org erhältlich.

Sonntag, 15. Mai 2022, 10:00 Uhr

Vortrag: „Das einzige Heilmittel für die Menschheit“
 anschl. Bibelbesprechung zum Thema: „Arbeite nach der Taufe
 weiter an der 'neuen Persönlichkeit'“

Sonntag, 22. Mai 2022, 10:00 Uhr

Vortrag: „Über Gottes Wort und die Schöpfung intensiv nach-
 denken“
 anschl. Bibelbesprechung zum Thema: „Siehst du, was Sacharja
 gesehen hat?“

Sonntag, 29. Mai 2022, 10:00 Uhr

Vortrag: „Die „letzten Tage“ - wer wird sie überleben?“
 anschl. Bibelbesprechung zum Thema: „Die wahre Anbetung
 macht glücklich“

Sonntag, 05. Juni 2022, 10:00 Uhr

Vortrag: „Bei seinem Umgang wählerisch sein“
 anschl. Bibelbesprechung zum Thema: „Was Älteste von Paulus
 lernen können“

Sonntag, 12. Juni 2022, 10:00 Uhr

Vortrag: „In allen unseren Prüfungen Trost finden“
 anschl. Bibelbesprechung zum Thema: „Bist du 'ein Vorbild ...
 im Reden'?“

Evangelische Ortskirche Ahrensfelde ¹⁾

Gottesdienste in Ahrensfelde um 9.30 Uhr

Sonntag 15.05. Kantate, Gottesdienst, L. Kirchbaum /
 A. Wenske
 „Die beste Zeit im Jahr ist Mai'n“
 Festliche Barockmusik im Wonnemonat
 Konzert mit Solisten, Chor und Orchester,
 L. Kirchbaum
 17 Uhr, Kirche Ahrensfelde
 Sonntag 22.05. Gottesdienst „Von Herzen schlemmen“,
 Pfn. M. Sieder / A. Wenske
 Donnerstag, 26.05. Himmelfahrt, 10 Uhr ökumenischer
 Gottesdienst auf Ahrensfelder Berg
 Sonntag 29.05. Gottesdienst, Pfn. Dr. Dang / D. Lehmann
 11.00 Uhr Familienkirche, Gemeindepäd.
 M. Rother
 Sonntag 05.06. Pfingsten, Konfirmation und Taufe, mit
 Abendmahl - Pfn. M. Sieder, A. Wenske u.a.
 Montag 06.06. Pfingsten, musikalischer Gottesdienst,
 Pfn. M. Sieder, A. Wenske, S. Jurgeit
 Sonntag 12.06. Gottesdienst, Pfn. Dr. Dang, D. Lehmann
 Sonntag 19.06. Gottesdienst, Pfn. M. Sieder, A. Wenske

Regelmäßige Veranstaltungen¹⁾

Krabbelgruppe	mittwochs	9.30-11 Uhr
Christenlehre	Samstag 14.05.	10-13 Uhr
Konfirmanden	Samstag, 21.05. Exkursion	9-15 Uhr
	Probe Sa. 04.06. in Eiche und Ahrensfelde	
Junge Gemeinde	montags	18 Uhr
Flöten	dienstags	18.30 Uhr
Chor	dienstags	20 Uhr
Seniorenkreis	mittwochs	14 Uhr
Gesprächskreis	Freitag, 27.05.	19 Uhr

Eisenbahnfest

**Herzliche Einladung zum Eisenbahnfest am 11. Juni 2022,
 15-18 Uhr auf dem Pfarrgelände.**

Evangelische Ortskirche Eiche ¹⁾

Gottesdienste in Eiche um 11 Uhr

Sonntag 05.06. **Pfingsten**, 11.30 Uhr Konfirmation und
 Taufe, mit Abendmahl
 Pfn. M. Sieder, A. Wenske
Kinder-Kirche-Eiche Samstag, 28.05., 14.00 Uhr,
 Märchenfee Nadja
Gemeindehochzeit, Glocken- und Kirchturmfest
 Herzliche Einladung am Samstag
 25.06. 14-19 Uhr



Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Ahrensfelde

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Ahrensfelde, Der Bürgermeister

Lindenberger Straße 1,
16356 Ahrensfelde Ortsteil Ahrensfelde
Tel.: (030) 93 69 000, Fax: (030) 93 69 00 69
Internet: <http://www.ahrensfelde.de>,
e-mail: info@gemeinde-ahrensfelde.de

Verantw. Redakteur: Herr Ackermann
e-mail: amtsblatt@gemeinde-ahrensfelde.de

Das Amtsblatt für die Gemeinde Ahrensfelde erscheint bei Bedarf, mindestens 12 mal pro Jahr.

Das Amtsblatt ist im Rathaus (Bürgerinformation) Lindenberger Straße 1, Ortsteil Ahrensfelde, 16356 Ahrensfelde während der Geschäftszeiten kostenlos erhältlich.

Satz, Verlag, Druck und verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Werftstraße 2, 10557 Berlin
Tel.: (0 30) 57 79 57 65
E-Mail: info@heimatblatt.de
Internet: www.heimatblatt.de



Sonntag, den 15. Mai 2022,

um 17.00 Uhr

in der Kirche Ahrensfelde

Kantatenkonzert

„Die beste Zeit im Jahr ist Mai’n“
Festliche Barockmusik im Wonnemonat

Konzert A-Dur für 2 Flöten und Streicher von G. P. Telemann
„Ich ruf zu Dir, Herr Jesu Christ“ Kantate BWV 33 und
„Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut“ Kantate BWV 117
von J.S. Bach und anderes

Ausführende:

Dörthe Haring (Alt), Ulrich Löns (Tenor), Haakon Schaub (Bass)

Camerata Musica Ahrensfelde

ökumenischer Kirchenchor Ahrensfelde/Falkenberg

Hugo-Distler-Chor Eggersdorf

Leitung: Lothar Kirchbaum

Eintritt frei
Kollekte erbeten

Notfall- und Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Organisation:

Die Behandlung aller geh- und mit PKW oder Taxi transportfähigen Patienten erfolgt grundsätzlich in der kassenärztlichen Notfallpraxis KV-Regiomed im Herzzentrum Bernau bzw. in der Rettungsstelle Bernau.

Die Praxis bzw. Rettungsstelle kann von den Patienten direkt angefahren werden.

Sprechzeiten der KV-Praxis:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 21.00 Uhr
 Mittwoch, Freitag: 13.00 - 21.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage 09.00 - 20.00 Uhr
 Außerhalb der Zeiten erfolgt die Behandlung in der Rettungsstelle.

Dienstzeiten des ärztlichen Bereitschaftsdienstes (Fahrdienst):

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 - 07.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag: 13.00 - 07.00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertage 07.00 - 07.00 Uhr
 Die Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes ist mit einem Disponenten

(Rettungssanitäter o. ä.) besetzt und bundesweit einheitlich:

116 117

Außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis KV-Regiomed in den bedarfsschwachen Zeiten erfolgt im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit dem Herzzentrum Bernau die Behandlung in der Rettungsstelle.

Sollten Patienten ihre medizinische Situation nicht sicher bewerten können oder haben sie nur eine medizinische Frage kann die Notfallnummer 116117 kontaktiert werden. Der Disponent kann ggf. einen Notarzteinsatz auslösen oder die Rufnummer des Patienten an einen Arzt zur Beratung weiterleiten. Der Bereitschaftsarzt kontaktiert dann sobald möglich den Patient.

Der bisher übliche Hausbesuchsdienst wird deutlich eingeschränkt mit **einem Arzt im Landkreis Barnim und Gebietsteil von MOL** insbesondere für die Heimbetreuung und zur Leichenschau zur Verfügung stehen. Die Wartezeiten im Falle eines Hausbesuches werden sich wegen der größeren Wegstrecken ggf. deutlich verlängern.

Anschriften, Sprechzeiten und Telefonnummern der Ortsvorsteher in den Ortsteilen:

Ahrensfelde: Herr Joachim

dienstags - 15:30 - 17:00 Uhr
 Orts- und Gemeindezentrum, Lindenberger Str. 1b,
 Erdgeschoss,
 Tel.: (030) 93 66 90 53 12 (nur zur Sprechzeit)
 Funk: 0176/ 83 15 03 70

Blumberg: Herr Dreger

dienstags 16:30 – 17:30 Uhr
 Berliner Str. 24 - Feuerwehrgebäude
 Tel. (03 33 94) 70 402 (nur zur Sprechzeit)

Eiche: Frau Tietz

mittwochs 17:30 – 18:30 Uhr
 Gemeindezentrum Ahrensfelder Ch. 35
 Tel. (030) 93 44 98 42 (nur zur Sprechzeit) oder nach
 Vereinbarung unter Tel. Nr.: 0162/32 88 463

Lindenberg: Herr Meuschke

donnerstags 17:30 – 19:00 Uhr
 Ortszentrum Karl-Marx-Str. 20e

Mehrow: Herr Wollermann

montags 17:30 – 18:30 Uhr
 Für weitere Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an
 die Gemeindeverwaltung - Tel. (030) 93 69 000 oder
 (030) 93 69 00 105 bzw. (030) 93 69 00 106
 Feuerwehrgebäude Krummenseer Weg 1
 Tel.: (03 33 94) 56 90 83 (nur zur Sprechzeit)

Anschrift, Sprechzeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Anschrift der Gemeindeverwaltung:

Gemeinde Ahrensfelde
Lindenberger Straße 1, 16356 Ahrensfelde OT Ahrensfelde,
Internet: www.ahrensfelde.de
E-mail-Adresse: info@gemeinde-ahrensfelde.de
Fax: (030) 936900-69

Sprechzeiten der Fachbereiche

Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 14.00 bis 18.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgerinformation

Montag 08.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag 08.00 bis 18.30 Uhr
Mittwoch 08.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Rufnummer der Gemeindeverwaltung

Allgemeine Anfragen/Zentrale (Bürgerinformation) Frau Sommerfeldt (030) 936900-0
Frau Wernitz

Bürgermeister

Bürgermeister Herr Gehrke (030) 936900-100
Sekretariat Frau Domes (030) 936900-101

Fachbereich I - Zentraler Service

Leiter des Fachbereichs I /
Kämmerer Herr Knop (030) 936900-102

Fachdienst I.1 - Innere Verwaltung

Leiter des Fachdienstes I.1	Herr Dr. Kauert	(030) 936900-103
Juristische Mitarbeiterin / Versicherungen	Frau Freigang	(030) 936900-113
Systemadministrator	Herr Judek	(030) 936900-115
	Herr Radke	(030) 936900-104
Sitzungsdienst	Frau Judek	(030) 936900-105
	Frau Bartosch	(030) 936900-106
Personalsachbearbeitung	Frau Müller	(030) 936900-107
Personalsachbearbeitung / Ausbildungsleitung	Frau Lehmann	(030) 936900-108
Öffentlichkeitsarbeit/Amtsblatt	Herr Ackermann	(030) 936900-114

Fachdienst I.2 - Finanzverwaltung

Leiterin des Fachdienstes I.2	Frau Keller	(030) 936900-150
Haushalt/Controlling	Frau Günther	(030) 936900-120

Geschäftsbuchhaltung	Frau Eiselt	(030) 936900-121
	Frau Didszun	(030) 936900-122
Anlagenbuchhaltung	Frau Freese	(030) 936900-129
Kassenleiterin	Frau Bading	(030) 936900-128
Vollstreckung/Kasse	Frau Schöppe	(030) 936900-125
Finanzbuchhaltung/Kasse	Frau Richter	(030) 936900-123
Vollstreckung /Mahnwesen	Herr Ehrlich	(030) 936900-124
Steuern/Abgaben		(030) 936900-126
	Frau Wegner	(030) 936900-127

Fachbereich II - Bürgerdienste

Leiter des Fachbereichs II Herr Schwarz (030) 936900-140

Fachdienst II.1 - Ordnungsangelegenheiten

Leiter des Fachdienstes II.1	Herr Becker	(030) 936900-161
Gewerbe	Frau Eckhof	(030) 936900-171
Kindertagesstätten	Frau Niemann	(030) 936900-173
	Herr Ehrig	(030) 936900-165
Vereine/Senioren/Kultur Schule/Jugend/Bibliotheken	Herr Terne	(030) 936900-162
Ordnungswesen/Hunde- angelegenheiten und Fundbüro	Herr Butschkat	(030) 936900-164
	Frau Grosch	(030) 936900-163
	Frau Malesa	(030) 936900-176
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Dühning	(030) 936900-145
Brand- und Katastrophenschutz & Geräewart	Herr Bittermann	(030) 936900-177
Einwohnermeldewesen	Herr Schmidt	(030) 936900-168
	Frau Herrling	(030) 936900-167
Standesamt/Friedhofsverwaltung	Frau Sasse	(030) 936900-166
	Frau Stern	(030) 936900-178

Fachdienst II.2 - Infrastruktur und Umwelt

Leiter des Fachdienstes II.2 und stellv. Leiter des Fachbereichs II		
Hoch- und Tiefbau	Herr Meier	(030) 936900-141
Hochbau/Objektmanagement	Herr Lachmann	(030) 936900-149
	Herr Seichter	(030) 936900-142
Bauleitplanung/Bauordnung	Herr Schüle	(030) 936900-148
Umweltschutz/Winterdienst/ Grünflächen	Frau Wahl	(030) 936900-151
	Frau Erbe	(030) 936900-144
Energiemanagement/Bau- ordnung/Fördermittel/ÖPNV	Herr Mill	(030) 936900-152
Liegenschaften/Grundstücks- verkehr/Hausnummern/Straßen- beleuchtung	Frau Anton	(030) 936900-146

Fachdienst II.3 - Bauhof

Leiterin des Fachdienstes II.3	Frau Riedel	033394-5753-12
Objektverwaltung	Herr Hering	033394-5753-10
Straßenausbaubeiträge	Frau Wolf	033394-5753-14
Gebäudemanagement	Frau Jacobi	033394/5753-11

Nützliche Rufnummern und Anschriften

Sprechzeiten der ALEXANDRA-Hausverwaltung und Service GmbH

jeden 2. und 4. Dienstag 16 - 18 Uhr bzw. nach vorheriger Terminabsprache bis 18.30 Uhr im Rathaus Lindenberger Str. 1 ansonsten erreichbar im Büro Dahlwitz-Hoppegarten, Tel. (03342) 300719

Sprechzeiten Rentenversicherung Bund

im Rathaus Lindenberger Straße 1

Karin Prosche - jeden Donnerstag 10 - 18 Uhr mit Terminvereinbarung - 0171/9906830

E-Mail: karin.prosche@t-online.de oder

Denise Pissors - jeden 2. und 4. Dienstag 14 - 16:00 Uhr
Terminvereinbarung (033398) 912020

Sprechzeiten Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau

Bürgerberatungen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 - 17 Uhr im Rathaus, Lindenberger Straße 1.
Außerhalb der Sprechstunden zu erreichen in 16321 Bernau, Zepernicker Chaussee 45, Tel. (03338) 2249

BDG Wertstoffhof Blumberg

Gewerbegebiet „Am Rehhahn“, Möbel-Hübner-Straße 2, 16356 Ahrensfelde OT Blumberg

Öffnungszeiten Winter (1. Nov. - 31. März):

Donnerstag 10-16 Uhr, Samstag 09-13 Uhr

Öffnungszeiten Sommer (1. April - 31. Oktober):

Mittwoch 10-18 Uhr, Donnerstag 10-18 Uhr,
Samstag 08-16 Uhr

Entsorgung Abwassersammelgruben für die Ortsteile Ahrensfelde, Blumberg, Eiche, Lindenberg

Stolzenhagener Dienstleistungs- und Logistik GmbH (SDL)
Mühlenstraße 10, 15306 Seelow, Telefon: (03334) 383270

Agentur für Arbeit

Heinersdorfer Straße 45, 16321 Bernau, Tel. (03338) 75260

Schuldnerberatung

Ansprechpartner in Bernau: Frau Elke Deichmüller
Tel.: (03338) 753879

dienstags und donnerstags von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
schuldnerberatung@drk-niederbarnim.de

DRK Kreisverband Niederbarnim e.V.

Börnicker Chaussee 1, 16321 Bernau

4. Etage im Büroturm der Bahnhofspassage (roter Fahrstuhl)

Pflegestützpunkt Eberswalde

Am Markt 1, Paul-Wunderlich-Haus, 16225 Eberswalde
AS Bernau, Jahnstraße 45, 16321 Bernau

Öffn.-zeiten: Di. 9-18 Uhr, Do. 9-16 Uhr sowie nach Vereinb.
jeden letzten Mi. im Monat in der AS Bernau: 10 -12 Uhr

Tel. Pflegeberatung: (03334) 2141140

Tel. Sozialberatung: (03334) 2141141

e-mail: eberswalde@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de

Beratungsstelle für Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung

Karl-Marx-Straße 30, 16321 Bernau

Kontakt: Telefon: (03338) 7515-210, -211, -213

Email: info@lvkm-bb.de

Sprechstunden: Montag 10-16 Uhr, Dienstag 10-16 Uhr
Donnerstag 13-18 Uhr

sonstige Rufnummern

• Polizeidirektion Ost, Polizeiinspektion Barnim

Notrufnummer: 110

Tel. (0 33 38) 3610 allgemeine Rufnummer - kein Notruf!

• Bundespolizeiabteilung Blumberg

Tel. (030) 936480

• Leitstelle der Feuerwehr und des Rettungsdienstes Barnim

Notrufnummer: 112

Tel. (0 33 34) 30 480 allgemeine Rufnummer - kein Notruf!

• Entstörungsdienst Wasser/Abwasser (nur für Mehrow)

Tel. (0 33 41) 34 31 11

• Entstörungsdienst Trinkwasser und Abwasser des WAZV

Tel. (0800) 29 27 587

• E.DIS Netz GmbH Regionalbereich Ost Brandenburg

Standort Eberswalde

Sitz: Alfred-Nobel-Straße 1, 16225 Eberswalde

Tel.: (03361) 73 32 333

• Abfallentsorgung BDG Barnimer Dienstleistungsgesellschaft

Tel.: (0 33 34) 52620-0

• Meldung von Gashavarien:

EWE-Bezirksmeisterei, Tel.: 0180/2314231 o.
(0800) 0500505

Sprechzeiten und Telefonnummern der öffentlichen Einrichtungen, Beratungen und Hilfsangebote

Sprechzeiten des Wasser- und Abwasserzweckverbandes:

Dienstag 8 – 12 + 14 – 18:30 Uhr
 Donnerstag 8 – 12 + 13 – 15 Uhr
 Ortsteilzentrum Ahrensfelde, Lindenberger Str. 1b, 2.Etage
 zentrale Rufnummer: (030) 93 020 96 00

Sprechzeiten der Polizeidienststelle

Dienstag 14 – 18 Uhr, Tel.: (030) 93 69 00 180
 Lindenberger Straße 1, OT Ahrensfelde, Raum 218,

Schiedsstelle der Gemeinde

Schiedsperson: Bernhard Kaepernick
 Stellvertretende Schiedsperson: Klaus Erhardt
 Jeden 2. Dienstag im Monat von 16 – 18 Uhr im Ortsteilzentrum Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1b - Erdgeschoss.
 Tel.: (030) 93 66 90 53 – 13,
 e-mail: schiedsstelle@gemeinde-ahrensfelde.de

Sprechzeiten der Gleichstellungsbeauftragten Frau Domes

jeden 1. Dienstag im Monat von 17 - 18:30 Uhr im Raum 304
 Lindenberger Straße 1, OT Ahrensfelde, Raum 304,
 Tel.: (030) 936900101

Sprechzeiten der Seniorenkoordinatorin Frau Ingrid Iwa

Im Erdgeschoss des Orts- und Gemeindezentrums, Lindenberger Straße 1 b, Ortsteil Ahrensfelde Sprechstunde nach terminl.
 Vereinbarung - bitte im Sekretariat melden Tel. (030) 93 69 00 101.

Agentur Ehrenamt

Sprechzeiten: montags 10 - 15 Uhr, dienstags 10 -18 Uhr
 mittwochs 10 - 15 Uhr (13:00-13:30 Uhr Mittagspause),
 donnerstags nach Vereinbarung, Achtung! Corona-bedingt derzeit nur nach telefonischer Rücksprache.
 im Ortsteilzentrum Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1b (im Erdgeschoss, im Büro der Seniorenkoordination)
 Tel.: (030) 9366905314, mail: ehrenamt@gemeinde-ahrensfelde.de

Sprechzeiten der Jugendkoordination

Orts- und Gemeindezentrum Ahrensfelde, Lindenberger Str. 1b - Erdgeschoss, Jugendkoordinatorin Annika Buhl,
 Tel. (030) 93 66 90 53 11, Funk: 0170/680 62 53
 Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Jugendclubs

Die Jugendclubs sind für alle Kinder und Jugendlichen ab der 3. Klasse geöffnet. Die Zeiten werden dem Bedarf angepasst und können sich jederzeit ändern. Bitte auf die aktuellen Öffnungszeiten im Internet achten: www.jugendarbeit-ahrensfelde.de. Alle Informationen zum derzeit gültigen Hygienekonzept entnehmen Sie der erweiterten Hausordnung im Internet. Informationen geben die zuständigen JugendförderInnen. Neben den Öffnungszeiten der Jugendclubs stehen die Jugendkoordination und Jugendförderung für Beratungen zur Verfügung. Ein Termin kann individuell vereinbart werden.

Jugendclub Ahrensfelde, Lindenberger Str. 9:

Ansprechpartner: Nelson Schulz (0151/ 24 15 78 03)
 Mittwoch und Donnerstag von 15 bis 19 Uhr

Jugendclub Eiche, Ahrensfelder Chaussee 35

Ansprechpartner: Lucas Wendt (0170/ 68 14 463)
 Montag und Mittwoch von 15 bis 19 Uhr

Jugendclub Lindenberger, Birkholzer Allee 15

Ansprechpartner: Nelson Schulz (0151/ 24 15 78 03)
 Dienstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr (sowie 1mal monatlich Samstag)

Jugendclub Blumberg, Kleine Bahnhofstr. 13

Ansprechpartnerin: Antje Sauer (0170/ 68 14 177)
 Montag, Donnerstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr
 Anfragen per Mail: jugendfoerderung-ahrensfelde@awo-kv-bernaue.de

Kinderbetreuung

Kindertagesstätte „Koboldland“ - Ortsteil Ahrensfelde

Kutschersteig 1 A, 16356 Ahrensfelde, Tel. (030) 9309962

Kindertagesstätte „Spielhaus“ - Ortsteil Blumberg

Schloßstraße 7, 16356 Ahrensfelde, Tel. (033394) 5630915
 Leiter Herr Jäger: (033394) 56309-11

Kindertagesstätte „Regenbogen“ - Ortsteil Eiche

Ahrensfelder Chaussee 34, 16356 Ahrensfelde
 Tel. (030) 93 44 98 43, Fax: (030) 93 44 98 48

Kindertagesstätte „Lindenzwerge“ - OT Lindenberger

Ahrensfelder Str. 1, 16356 Ahrensfelde, Tel. (030) 98 31 91 810

„Hort am Lenné-Park“ Haus 1 (Schulanbau) – Ortsteil Blumberg

Schulstraße 10, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 5799923, Fax: (033394) 5799932
 Leiterin: (033394) 5799933

„Hort am Lenné-Park“ Haus 2 – Ortsteil Blumberg

Schloßstraße 7, 16356 Ahrensfelde
 Tel. (033394) 5660533, Fax: (033394) 5660530

Grundschule „Friedrich von Canitz“ - Ortsteil Blumberg

Schulstraße 10, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 579990 (Sekretariat)

Docemus Campus Blumberg

Schloßstraße 71, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (033394) 17 40 00 (Sekretariat)

Kindertagespflege in der Gemeinde Ahrensfelde

OT Blumberg Frau Sternitzky, Ahornring 13 - „Wichtelhausen“
 Tel. 0176/25712852

OT Lindenberger Frau Freitag, Birkholzer Allee 72,
 „Die kleinen Weltentdecker“ Tel. (030)94396510

Die Vermittlung der Kindertagespflege erfolgt nur über den Landkreis Barnim Tel. (03334) 2141586, Frau Grenz.

Tagespflege Ahrensfelde

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal im Orts- und Gemeindezentrum Ahrensfelde, Lindenberger Straße 1 b, 16356 Ahrensfelde,
 Tel. (030) 930 209 89 10

Bibliotheken/Offener Bücherschrank

OT Ahrensfelde:

Orts- und Gemeindezentrum, Lindenberger Str. 1b
 Öffnungszeiten: Di. 15 - 19 Uhr, Do. 15 - 18 Uhr,
 1. Samstag des Monats 10 - 12 Uhr
 Tel. (030) 93 66 90 53 15

Offene Bücherschränke

Vor dem Orts- und Gemeindezentrum - 24h/365 Tage geöffnet
 Vor Arztpraxis Mehrow - 24h/365 Tage geöffnet

OT Blumberg:

Kleine Bahnhofstraße 13 (alte Kita), Tel. (033394) 562320
 Öffnungszeiten: Di. 15 - 17 Uhr
 Bibliothek in der Grundschule, Schulstr. 10, Haus 3, Zi. 1304
 Öffnungszeiten: Mi. 8 - 12 Uhr

OT Eiche:

Ahrensfelder Chaussee 35, Tel. (030) 93449846,
 Öffnungszeiten: Mi. 16 - 18 Uhr

OT Mehrow:

Krummenseer Weg 1, Mehrow vor Arztpraxis
 Tel. (033394) 56475, Öffnungszeiten: Di. 17 - 19 Uhr